



2024/2106(INI)

28.3.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 260

Entwurf eines Berichts

Vladimir Prebilič

(PE769.947v01-00)

Möglichkeiten zur Vereinfachung der Kohäsionsfonds

(2024/2106(INI))

Änderungsantrag 1
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf den Vorschlag vom 13. Dezember 2024 für eine Verordnung (EU) 2018/0198 des Europäischen Parlaments und des Rates über einen Mechanismus zur Überwindung rechtlicher und administrativer Hindernisse in einem grenzübergreifenden Kontext,*

Or. en

Änderungsantrag 2
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Eubica Karvašová

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Verordnung (EU) 2025/XXXX des Europäischen Parlaments und des Rates vom [DATUM EINFÜGEN] über das Instrument der Grenzregionen für Entwicklung und Wachstum in der EU (BRIDGEforEU) [NACH VERÖFFENTLICHUNG IM ABL. FUSSNOTE EINFÜGEN],*

Or. en

Änderungsantrag 3
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Eubica Karvašová

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die
Stellungnahme des Europäischen
Wirtschafts- und Sozialausschusses vom
26. Februar 2025 mit dem Titel „Stärkung
der Ergebnisorientierung der
Kohäsionspolitik nach 2027 –
Herausforderungen, Risiken und
Chancen“,*

Or. en

Änderungsantrag 4
Matthias Ecke, Klára Dobrev, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die Mitteilung
der Kommission vom 11. Februar 2025
mit dem Titel „Der Weg zum nächsten
Mehrjährigen Finanzrahmen“,*

Or. en

Änderungsantrag 5
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Eubica Karvašová

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf die
Stellungnahme des Europäischen
Wirtschafts- und Sozialausschusses vom
5. Dezember 2024 mit dem Titel
„Überarbeitung der Territorialen Agenda
2030 – Hin zu einem stärker integrierten
und bürgerschaftlichen Ansatz mit
stärkerem Bezug zur Kohäsionspolitik“,*

Or. en

Änderungsantrag 6
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

– *unter Hinweis auf den
Jahresbericht des Europäischen
Rechnungshofs für das Jahr 2024,*

Or. en

Änderungsantrag 7
Klara Dostalova, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag

Geänderter Text

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um soziale, territoriale und wirtschaftliche Ungleichheiten zu verringern, und dass ihr langfristiger Charakter nicht durch Sofortmaßnahmen und Änderungen gefährdet werden sollte, die darauf abzielen, **Kohäsionsmittel** für andere Prioritäten umzuwidmen;

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um soziale, territoriale und wirtschaftliche Ungleichheiten zu verringern, und **in der Erwägung, dass die Verantwortung für die Gestaltung, Durchführung und Bewertung dieser Investitionen zunehmend den Mitgliedstaaten und regionalen Behörden übertragen werden sollte, damit ihren jeweiligen wirtschaftlichen und sozialen Bedürfnissen besser Rechnung getragen wird, und** dass ihr langfristiger Charakter nicht durch Sofortmaßnahmen und Änderungen gefährdet werden sollte, die darauf abzielen, **den Kohäsionsfonds** für andere Prioritäten umzuwidmen;

Or. en

Änderungsantrag 8

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um soziale, territoriale und wirtschaftliche Ungleichheiten zu verringern, und dass ihr langfristiger Charakter nicht durch Sofortmaßnahmen und Änderungen gefährdet werden *sollte*, die darauf abzielen, Kohäsionsmittel für andere Prioritäten umzuwidmen;

Geänderter Text

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um soziale, territoriale und wirtschaftliche Ungleichheiten zu verringern, und dass ihr langfristiger Charakter nicht durch Sofortmaßnahmen und Änderungen gefährdet werden *darf*, die darauf abzielen, Kohäsionsmittel für andere Prioritäten umzuwidmen; ***in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik und ihre Mittel weiterhin ihren vorrangigen Zielen vorbehalten bleiben müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 9
Klara Dostalova

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um soziale, territoriale und wirtschaftliche Ungleichheiten zu verringern, und dass ***ihr langfristiger Charakter nicht durch Sofortmaßnahmen und Änderungen gefährdet werden sollte, die darauf abzielen, Kohäsionsmittel für andere Prioritäten umzuwidmen;***

Geänderter Text

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um soziale, territoriale und wirtschaftliche Ungleichheiten zu verringern, und dass ***besonderes Augenmerk auf die Gebiete in äußerster Randlage und auf die überseeischen Länder und Gebiete gelegt werden muss, da sie vor besonderen strukturellen Herausforderungen stehen, die gezielte Anpassungen erforderlich machen;***

Or. fr

Änderungsantrag 10
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um **soziale, territoriale und wirtschaftliche** Ungleichheiten zu verringern, und dass ihr langfristiger Charakter nicht durch Sofortmaßnahmen und Änderungen gefährdet werden sollte, die darauf abzielen, Kohäsionsmittel für andere Prioritäten umzuwidmen;

Geänderter Text

A. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik das wichtigste Investitionsinstrument der EU ist, um **wirtschaftliche, soziale und territoriale** Ungleichheiten zu verringern, und dass ihr langfristiger Charakter nicht durch Sofortmaßnahmen und Änderungen gefährdet werden sollte, die darauf abzielen, Kohäsionsmittel für andere Prioritäten umzuwidmen;

Or. en

Änderungsantrag 11
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag

Aa. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik etwa 30 % des Gesamthaushalts der Europäischen Union ausmacht und eine wichtige Säule für die Unterstützung der europäischen Regionen darstellt und dass sie im künftigen mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) nicht mit anderen Fonds gebündelt werden sollte, damit ihr Ziel im Hinblick auf und ihre Effizienz bei der Verringerung der territorialen Ungleichheiten gewahrt werden;

Geänderter Text

Or. ro

Änderungsantrag 12
Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

**Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

A a. in der Erwägung, dass das Hauptziel der Kohäsionspolitik die wirtschaftliche Konvergenz war (und bleibt) und dass durch andere politische Ziele der EU – einschließlich des ökologischen Wandels – unter keinen Umständen die Verwirklichung ihres Hauptziels beeinträchtigt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 13

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

**Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

A a. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik von entscheidender Bedeutung ist, um die europäische Säule sozialer Rechte, ihren Aktionsplan und die Kernziele zur Bekämpfung der Armut, zur Erhöhung der Beschäftigungsquote und zur Förderung des lebenslangen Lernens in die Tat umzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 14

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Eubica Karvašová, Ciaran Mullooly

**Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

A a. In der Erwägung, dass eine vereinfachte Kohäsionspolitik von entscheidender Bedeutung ist, um für die Widerstandsfähigkeit Europas, einen gerechten nachhaltigen Übergang, die Berechtigung zum Verbleib für alle EU-Bürger und die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der EU zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 15

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag

Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

A b. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik auf den Grundwerten der EU beruht; in der Erwägung, dass eine strenge an die Rechtsstaatlichkeit geknüpfte Konditionalität bei der Verteilung der Mittel sowie bei Sozial- und Menschenrechtsstandards unerlässlich ist und nicht vereinfacht werden darf; in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik auch davon abhängig gemacht werden muss, dass die Mitgliedstaaten alle Menschen in ihren Regionen ungeachtet ihres Geschlechts, ihres Alters, ihrer Staatsangehörigkeit, ihres Gesundheitszustands, ihrer Zugehörigkeit zu einer Gesellschaftsschicht, ihrer ethnischen Zugehörigkeit, ihrer sexuellen Ausrichtung oder Identität versorgen und schützen;

Or. en

Änderungsantrag 16

Daniel Buda

**Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ab. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik eine strategische Rolle bei der Entwicklung wichtiger Infrastrukturen mit doppeltem Verwendungszweck spielen kann, die sowohl den zivilen Bedürfnissen in Friedenszeiten gerecht werden als auch zur territorialer Resilienz und Krisenreaktionsfähigkeit beitragen, auch im Zusammenhang mit bewaffneten Konflikten oder anderen Sicherheitsbedrohungen;

Or. ro

Änderungsantrag 17

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

**Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

A c. in der Erwägung, dass es bei der Kohäsionspolitik gelungen ist, alle ihr zugewiesenen EU-Mittel zu absorbieren und wirksam zu investieren; die schrittweise Erhöhung der Zahlungen für den zweiten Teil des Planungszeitraums gehört zwangsläufig zu den Mehrjahresprogrammen; in der Erwägung, dass trotz der Herausforderungen, die sich aus den wirtschaftlichen und sozialen Folgen der COVID-19-Krise sowie der parallelen Umsetzung des ARF-Instruments ergeben, bis zum Ende des laufenden Programmplanungszeitraums realistischerweise mit einem ähnlichen positiven Ergebnis zu rechnen ist;

Or. en

Änderungsantrag 18
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die **lokalen und regionalen** Gebietskörperschaften wichtige Partner bei der Umsetzung der **politischen Agenda** der EU **sind, da sie für 54 bis 58 % des Gesamtvolumens der von den Regierungen getätigten öffentlichen Investitionen verantwortlich** sind;

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die **nationalen, regionalen und lokalen** Gebietskörperschaften wichtige Partner bei der Umsetzung der **Kohäsionspolitik** der EU sind;

Or. en

Änderungsantrag 19
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Eubica Karvašová, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag

B. in der Erwägung, dass die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften wichtige Partner bei der Umsetzung der politischen Agenda der EU sind, da sie für 54 bis 58 % des Gesamtvolumens der von den Regierungen getätigten öffentlichen Investitionen verantwortlich sind;

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften **am besten lokale Probleme und Chancen erkennen und** wichtige Partner bei der Umsetzung der politischen Agenda der EU sind, da sie für 54 bis 58 % des Gesamtvolumens der von den Regierungen getätigten öffentlichen Investitionen verantwortlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 20
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Erwägung C

Entschließungsantrag

C. in der Erwägung, dass für den derzeitigen Programmplanungszeitraum 2021–2027 eine reduzierte Liste politischer Ziele und eine klarere Interventionslogik durch Indikatoren, *eine* einfachere **Berichterstattungspflicht** und eine Regelung für die Einzige Prüfung vorgesehen ist;

Geänderter Text

C. in der Erwägung, dass für den derzeitigen Programmplanungszeitraum 2021–2027, **der auf früheren Initiativen mit weiteren Erweiterungen der vereinfachten Kostenoptionen aufbaut**, eine reduzierte Liste politischer Ziele und eine klarere Interventionslogik durch Indikatoren, einfachere **Berichtspflichten** und eine Regelung für die Einzige Prüfung vorgesehen ist;

Or. en

Änderungsantrag 21

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Erwägung C

Entschließungsantrag

C. in der Erwägung, dass für den derzeitigen Programmplanungszeitraum 2021–2027 eine **reduzierte** Liste politischer Ziele **und eine klarere Interventionslogik durch Indikatoren, eine einfachere Berichterstattungspflicht und eine Regelung für die Einzige Prüfung vorgesehen ist**;

Geänderter Text

C. in der Erwägung, dass für den derzeitigen Programmplanungszeitraum 2021–2027 eine Liste politischer Ziele **enthält, die im Rahmen der Kohäsionspolitik umzusetzen sind, einschließlich des ökologischen Wandels hin zu einer CO2-freien Wirtschaft**;

Or. en

Änderungsantrag 22

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

C a. in der Erwägung, dass der Grundsatz der Nichtbeeinträchtigung des Zusammenhalts künftig angenommen werden sollte, was unter anderem bedeutet, dass keine zusätzlichen Ziele für die Kohäsionspolitik festgelegt werden, durch die ihre Wirksamkeit eingeschränkt würde;

Or. en

Änderungsantrag 23

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

C a. In der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik nach wie vor eines der am besten sichtbaren und greifbaren Symbole der europäischen Solidarität ist;

Or. en

Änderungsantrag 24

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag Erwägung D

Entschließungsantrag

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass Verwaltungsbehörden, zwischengeschaltete Stellen, Begünstigte **sowie Bürgerinnen** und Bürger **jedoch nach wie vor** mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand und erheblichen Herausforderungen konfrontiert sind, was sich nicht nur auf die Umsetzungsquote der Projekte auswirkt, sondern wodurch auch die Glaubwürdigkeit, Sichtbarkeit und

D. in der Erwägung, dass Verwaltungsbehörden, zwischengeschaltete Stellen, Begünstigte und Bürger mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand und erheblichen Herausforderungen konfrontiert sind, **die zum Teil darauf zurückzuführen sind, dass die Kohäsionspolitik mit zu vielen Zielen überfrachtet werden, insbesondere im Bereich des ökologischen Wandels,**

Wahrnehmung der Kohäsionspolitik insgesamt untergraben wird;

was sich nicht nur auf die Umsetzungsquote der Projekte auswirkt, sondern wodurch auch die Glaubwürdigkeit, Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Kohäsionspolitik insgesamt untergraben wird;

Or. en

Änderungsantrag 25

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová, Ciaran Mullooly

Entschließungsantrag Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass Verwaltungsbehörden, zwischengeschaltete Stellen, Begünstigte sowie Bürgerinnen und Bürger jedoch nach wie vor mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand und erheblichen Herausforderungen konfrontiert sind, was sich nicht nur auf die Umsetzungsquote der Projekte auswirkt, sondern wodurch auch die Glaubwürdigkeit, Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Kohäsionspolitik insgesamt untergraben wird;

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass Verwaltungsbehörden, zwischengeschaltete Stellen, Begünstigte sowie Bürgerinnen und Bürger jedoch nach wie vor mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand und erheblichen Herausforderungen konfrontiert sind, was sich nicht nur auf die Umsetzungsquote der Projekte auswirkt, sondern wodurch auch die **Wirksamkeit**, Glaubwürdigkeit, Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Kohäsionspolitik insgesamt untergraben wird;

Or. en

Änderungsantrag 26

Vladimir Prebilič

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag Erwägung D

Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass Verwaltungsbehörden, zwischengeschaltete Stellen, Begünstigte

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass Verwaltungsbehörden, zwischengeschaltete Stellen, Begünstigte

sowie Bürgerinnen und Bürger jedoch nach wie vor mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand und erheblichen Herausforderungen konfrontiert sind, was sich nicht nur auf die Umsetzungsquote der Projekte auswirkt, sondern wodurch auch die Glaubwürdigkeit, Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Kohäsionspolitik insgesamt untergraben wird;

sowie Bürgerinnen und Bürger jedoch nach wie vor mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand und erheblichen Herausforderungen konfrontiert sind, was sich nicht nur auf die Umsetzungsquote der Projekte auswirkt, sondern wodurch auch die Glaubwürdigkeit, **Wirkung**, Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Kohäsionspolitik insgesamt untergraben wird;

Or. en

Änderungsantrag 27
Kathleen Funchion
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

D a. in der Erwägung, dass der Verwaltungsaufwand und zeitaufwändige Antragsverfahren für EU-Kohäsionsfonds dazu führen, dass die Kosten-Nutzen-Berechnung in entwickelten Regionen zuweilen so gewichtet wird, dass sie einfach nicht angewendet wird;

Or. en

Änderungsantrag 28
Matthias Ecke, Klára Dobrev, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

D a. in der Erwägung, dass frühere Finanzierungszeiträume für die Kohäsionspolitik wiederholt zu spät begonnen haben, insbesondere im aktuellen Finanzierungszeitraum 2021-2027, was zu einem enormen Rückstand

und einem schleppenden Abfluss der EU-Mittel im Bereich Kohäsion geführt hat;

Or. en

Änderungsantrag 29

Vladimir Prebilič

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld eine entscheidende Rolle bei der derzeit niedrigen Umsetzungsquote der Kohäsionspolitik in allen Mitgliedstaaten gespielt hat;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass ***eine Reihe von Faktoren, darunter Verzögerungen bei der Fertigstellung des Legislativpakets und der Partnerschaftvereinbarungen und Programme, die gleichzeitige Umsetzung der Aufbau- und Resilienzfähigkeit (ARF)*** und das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld, eine entscheidende Rolle bei der derzeit niedrigen Umsetzungsquote der Kohäsionspolitik in allen Mitgliedstaaten gespielt hat;

Or. en

Änderungsantrag 30

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld eine entscheidende Rolle bei der derzeit niedrigen Umsetzungsquote der Kohäsionspolitik in ***allen Mitgliedstaaten*** gespielt hat;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld, ***das in erster Linie mit der enormen Zunahme der Rechtsvorschriften auf EU-Ebene zusammenhängt***, eine entscheidende Rolle bei der derzeit niedrigen Umsetzungsquote der Kohäsionspolitik in ***der EU*** spielt

hat;

Or. en

Änderungsantrag 31

Sabrina Repp, Klára Dobrev, Matthias Ecke, Sofie Eriksson

Entschließungsantrag

Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld ***eine entscheidende Rolle bei der derzeit niedrigen Umsetzungsquote der Kohäsionspolitik*** in allen Mitgliedstaaten ***gespielt*** hat;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld ***den Zugang zu Finanzmitteln der Kohäsionspolitik für kleinere Gemeinden, KMU und Organisationen der Zivilgesellschaft*** in allen Mitgliedstaaten ***besonders schwierig gemacht*** hat;

Or. en

Änderungsantrag 32

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag

Erwägung E

Entschließungsantrag

E. in der Erwägung, dass das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld ***eine entscheidende Rolle bei der derzeit niedrigen Umsetzungsquote*** der Kohäsionspolitik in allen Mitgliedstaaten ***gespielt*** hat;

Geänderter Text

E. in der Erwägung, dass das sich weiterentwickelnde und komplexe Regelungsumfeld ***die rechtzeitige, effiziente und wirksame Umsetzung*** der Kohäsionspolitik in allen Mitgliedstaaten ***massiv beeinträchtigt*** hat;

Or. en

Änderungsantrag 33

Matthias Ecke, Klára Dobrev, Sabrina Repp

**Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

E a. in der Erwägung, dass der Verwaltungsaufwand für die Begünstigten, ein aus dem Kohäsionsfonds gefördertes Projekt zu beantragen und umzusetzen, mit jedem Finanzierungszeitraum gestiegen ist und zunehmend eine abschreckende Wirkung auf potenzielle Begünstigte hat;

Or. en

**Änderungsantrag 34
Kathleen Funchion**
im Namen der Fraktion The Left

**Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

E a. in der Erwägung, dass die Vereinfachung auch Maßnahmen umfassen muss, mit denen komplizierte Faktoren beseitigt werden bzw. deren Einführung verhindert wird;

Or. en

**Änderungsantrag 35
Afroditi Latinopoulou**

**Entschließungsantrag
Erwägung F**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass Vereinfachungsmaßnahmen ein Gleichgewicht zwischen der Notwendigkeit eines besseren Zugangs zu Mitteln und dem Schutz des EU-Haushalts

F. in der Erwägung, dass Vereinfachungsmaßnahmen ein Gleichgewicht zwischen der Notwendigkeit eines besseren Zugangs zu Mitteln und dem Schutz des EU-Haushalts

beinhalten sollten und die Anliegen und Beiträge institutioneller und nichtinstitutioneller Interessenträger gebührend berücksichtigen sollten;

beinhalten sollten und die Anliegen und Beiträge institutioneller und nichtinstitutioneller Interessenträger gebührend berücksichtigen sollten; **in der Erwägung, dass bei dieser Vereinfachung auch die besonderen Herausforderungen berücksichtigt werden müssen, mit denen die süd- und osteuropäischen Mitgliedstaaten im Hinblick auf Grenzschutz, Steuerung der Migrationsströme, Schutz des kulturellen und religiösen Erbes und Bewältigung von Naturkatastrophen konfrontiert sind;**

Or. el

Änderungsantrag 36
Kathleen Funchion
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag

F. in der Erwägung, dass Vereinfachungsmaßnahmen ein Gleichgewicht zwischen der Notwendigkeit eines besseren Zugangs zu Mitteln und dem Schutz des EU-Haushalts beinhalten sollten und die Anliegen und Beiträge institutioneller und nichtinstitutioneller Interessenträger gebührend berücksichtigen sollten;

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass Vereinfachungsmaßnahmen ein Gleichgewicht zwischen der Notwendigkeit eines besseren Zugangs zu Mitteln und dem Schutz des EU-Haushalts beinhalten sollten und **man dabei** die Anliegen und Beiträge institutioneller und nichtinstitutioneller Interessenträger gebührend berücksichtigen **sollte, und dass diese Maßnahmen nach ihrer Einführung nicht durch die Wiedereinführung der Komplexität mit Verweis auf nationale Prüfungsanforderungen untergraben werden** sollten;

Or. en

Änderungsantrag 37
Daniel Buda

Entschließungsantrag

Erwägung F

Entschließungsantrag

F. in der Erwägung, dass Vereinfachungsmaßnahmen ein Gleichgewicht zwischen der Notwendigkeit eines besseren Zugangs zu Mitteln und dem Schutz des EU-Haushalts beinhalten sollten und die Anliegen und Beiträge institutioneller und nichtinstitutioneller Interessenträger **gebührend** berücksichtigen sollten;

Geänderter Text

F. in der Erwägung, dass Vereinfachungsmaßnahmen ein Gleichgewicht zwischen der Notwendigkeit eines besseren Zugangs zu Mitteln **im Hinblick auf die Erzielung nachhaltiger Ergebnisse** und dem Schutz des EU-Haushalts beinhalten sollten und die Anliegen und Beiträge institutioneller und nichtinstitutioneller Interessenträger **angemessen** berücksichtigen sollten;

Or. ro

Änderungsantrag 38

Matthias Ecke, Klára Dobrev, Sabrina Repp

Entschließungsantrag

Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

F a. in der Erwägung, dass die Kommission bei jedem Versuch, die Kohäsionspolitik zu vereinfachen, berücksichtigen muss, dass Änderungen an bestehenden Umsetzungsverfahren in erster Linie immer einen zusätzlichen Aufwand für die Verwaltungsbehörden und die Begünstigten darstellen;

Or. en

Änderungsantrag 39

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

F a. in der Erwägung, dass bei jeder

wirksamen Vereinfachungsmaßnahme der Grundsatz der Nichtbeeinträchtigung des Zusammenhalts befolgt werden muss und Nebenziele aus der Kohäsionspolitik zu entfernen sind, wenn durch sie die Verwirklichung der wirtschaftlichen Konvergenz innerhalb der EU behindert oder verzögert wird;

Or. en

Änderungsantrag 40
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

F a. in der Erwägung, dass der überarbeitete Zuweisungsschlüssel namens „Berliner Verfahren“ in seiner derzeitigen Formulierung in Anhang XXVI der Dachverordnung, wodurch dem BIP weitere interessante Elemente hinzugefügt werden, noch nicht ausreicht, um den Unterschieden vor Ort Rechnung zu tragen;

Or. en

Änderungsantrag 41
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

G a. In der Erwägung, dass sich das Modell der geteilten Mittelverwaltung als Grundpfeiler der Kohäsionspolitik erwiesen hat, mit dem sichergestellt wird, dass die EU-Mittel auf die spezifischen Bedürfnisse der Regionen und lokalen

Gebiete zugeschnitten sind und gleichzeitig Eigenverantwortung und Rechenschaftspflicht auf allen Regierungs- und Verwaltungsebenen gefördert werden; in der Erwägung, dass durch den Rahmen der Verwaltung auf mehreren Ebenen die Zusammenarbeit zwischen der EU, den nationalen, regionalen und lokalen Behörden gestärkt und dafür gesorgt wird, dass die Maßnahmen tatsächlich so konzipiert und umgesetzt werden, dass die territoriale Vielfalt berücksichtigt und die Wirkung vor Ort maximiert wird;

Or. en

Änderungsantrag 42
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

G a. in der Erwägung, dass die Vorschriften über die Vergabe öffentlicher Aufträge und staatliche Beihilfen eine der Hauptursachen für Verwaltungskosten und -lasten sind, die sich sowohl aus der Überregulierung in allen Mitgliedstaaten ergeben, d. h. aus zusätzlichen Anforderungen, die von nationalen und subnationalen Gebietskörperschaften den Begünstigten auferlegt werden, als auch aus der schwierigen Auslegung und Anwendung der allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) in unterschiedlichen territorialen Zusammenhängen;

Or. en

Änderungsantrag 43

Dan-Ştefan Motreanu

**Entschließungsantrag
Erwägung H a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

H a. In der Erwägung, dass die vom Europäischen Rechnungshof in Bezug auf die von der örtlichen Bevölkerung betriebene lokale Entwicklung geäußerten Bedenken angegangen werden müssen, insbesondere die im Vergleich zu den Etats der Lokalen Aktionsgruppen unverhältnismäßigen Verwaltungskosten, ein Problem, das durch die Einführung einfacherer Finanzierungsmodelle, wie sie im Rahmen von Horizont Europa für die ländliche und territoriale Entwicklung verwendet werden, teilweise behoben werden könnte;

Or. en

Änderungsantrag 44

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

**Entschließungsantrag
Erwägung H a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

H a. In der Erwägung, dass die Vereinfachung der Kohäsionsfonds eine ergänzende Maßnahme zu anderen Instrumenten sein sollte, damit für eine weitergehende Harmonisierung und Integration gesorgt wird;

Or. en

Änderungsantrag 45

Maravillas Abadía Jover

**Entschließungsantrag
Erwägung I**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass das Modell der Einzigsten Prüfung gestärkt werden sollte und Maßnahmen umgesetzt werden sollten, um doppelte Kontrollen und Prüfungen zu verringern, die sich mit der nationalen Aufsicht für dasselbe Projekt und denselben Begünstigten überschneiden;

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 46

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Erwägung I

Entschließungsantrag

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass das Modell der Einzigsten Prüfung gestärkt werden sollte und Maßnahmen umgesetzt werden sollten, um doppelte Kontrollen und Prüfungen zu verringern, *die sich mit der nationalen Aufsicht für dasselbe Projekt und denselben Begünstigten überschneiden;*

I. in der Erwägung, dass das Modell der Einzigsten Prüfung gestärkt werden sollte und Maßnahmen umgesetzt werden sollten, um doppelte Kontrollen und Prüfungen *auf regionaler, nationaler und EU-Ebene für dasselbe Projekt und denselben Begünstigten* zu verringern, *wobei für eine einheitliche Auslegung der Vorschriften gesorgt und der administrative Aufwand für Verwaltungsbehörden und Begünstigte so gering wie möglich gehalten werden muss;*

Or. en

Änderungsantrag 47

Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag

Erwägung I

Entschließungsantrag

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass *das Modell* der Einzigigen Prüfung *gestärkt werden sollte und Maßnahmen umgesetzt werden sollten, um doppelte Kontrollen und Prüfungen zu verringern, die sich mit der nationalen Aufsicht für dasselbe Projekt und denselben Begünstigten überschneiden*;

I. in der Erwägung, dass *der Grundsatz* der Einzigigen Prüfung *neben den regelmäßigen Prüfungen der Kommission beibehalten werden sollte, ohne dass es zu Überschneidungen bei Kontrollen und Prüfungen kommt*;

Or. en

Änderungsantrag 48
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ia. in der Erwägung, dass die geopolitische Instabilität und die anhaltende Erhebung territorialer Ansprüche an den Außengrenzen der Union, insbesondere im Mittelmeerraum und in Südosteuropa, zusätzliche Herausforderungen für die Mitgliedstaaten mit sich bringen, da sie nicht nur ihre nationalen Grenzen, sondern auch die Grenzen der gesamten Europäischen Union schützen müssen; in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik dazu beitragen muss, die Widerstandsfähigkeit und Sicherheit dieser Regionen zu stärken, indem Grundwerte der Union wie die Souveränität und die territoriale Integrität der Mitgliedstaaten gewahrt werden;

Or. el

Änderungsantrag 49
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

I a. in der Erwägung, dass die Kohäsionspolitik weiterhin widerstandsfähig gegenüber Betrug, Korruption und allen Versuchen bleiben muss, ihre Mittel von ihrem ursprünglichen Auftrag und den vereinbarten Programmprioritäten auf Investitionen zu verlagern, die bestimmten parteipolitischen oder privaten Interessen dienen; in der Erwägung, dass zu diesem Zweck Konditionalitäten sowie integrierte Instrumente erforderlich sind, um Unregelmäßigkeiten, einschließlich Betrug, zu verhindern, aufzudecken und zu korrigieren, und dass die korrekte Anwendung des Partnerschaftsprinzips, der Transparenzanforderungen und der Betrugsbekämpfungsmaßnahmen gestärkt werden muss;

Or. en

**Änderungsantrag 50
Maravillas Abadía Jover**

**Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)**

I a. In der Erwägung, dass die Sicherstellung solider Prüfungsmechanismen von wesentlicher Bedeutung ist, um die Rechenschaftspflicht, die Rückverfolgbarkeit und die Wirksamkeit bei der Verwendung von EU-Mitteln zu wahren, womit dazu beigetragen wird, Betrug, Misswirtschaft und Unstimmigkeiten in den nationalen Aufsichtssystemen zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 51
Kathleen Funchion
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

I a. in der Erwägung, dass das Subsidiaritätsprinzip bei der kohäsionspolitischen Finanzierung besser angewandt werden könnte, indem beispielsweise Schwellenwerte eingeführt werden, bei denen bestimmte Verpflichtungen und Anforderungen aufgehoben werden könnten, wie dies bei anderen EU-Fonds der Fall ist;

Or. en

Änderungsantrag 52
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

I a. In der Erwägung, dass sich überschneidende Prioritäten zwischen der Aufbau- und Resilienzfazilität und der Kohäsionspolitik insbesondere bei ökologischen und digitalen Projekten zu einer Fragmentierung der EU-Finanzierung führen und die Notwendigkeit eines vereinfachten, einheitlichen Ansatzes deutlich vor Augen führen;

Or. en

Änderungsantrag 53
Vladimir Prebilić
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

**Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

I a. in der Erwägung, dass bereits nach Artikel 20 der Dachverordnung befristete Maßnahmen aufgrund außergewöhnlicher oder ungewöhnlicher Umstände zugelassen sind;

Or. en

**Änderungsantrag 54
Maravillas Abadía Jover**

**Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

I b. in der Erwägung, dass gemäß dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung unabhängige und mehrstufige Rechnungsprüfungsverfahren erforderlich sind, damit die Einhaltung der EU-Vorschriften sichergestellt wird; weist mahnend darauf hin, dass ein übermäßiger Rückgriff einzig und allein auf die nationale Aufsicht zu Diskrepanzen bei der Durchsetzung und Überwachung führen kann, wodurch die einheitliche Anwendung der Finanzkontrolle in allen Mitgliedstaaten und letztlich der Schutz der finanziellen Interessen der EU untergraben werden.

Or. en

**Änderungsantrag 55
Dan-Ştefan Motreanu**

**Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)**

I b. in der Erwägung, dass wichtige strategische Rahmen, wie Partnerschaftsvereinbarungen, GAP-Strategiepläne, nationale Klima- und Energiepläne, Pläne für einen gerechten Übergang und nationale Reformprogramme, derzeit isoliert entwickelt werden und sich häufig überschneiden sowie die zuständigen lokalen und regionalen Gebietskörperschaften nicht einbezogen werden;

Or. en

Änderungsantrag 56

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag Ziffer 1

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den **letzten** fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass **ihre langfristigen** Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen;

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den **vergangenen** fünf Jahren **stets** bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und **sozioökonomischer** Herausforderungen gespielt hat, **was zu ständigen Änderungen des Regelungsrahmens geführt und dessen strategische Ausrichtung ausgehöhlt hat**, und betont, dass **ehrgeizige Ziele in Bezug auf langfristige** Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen, **wobei der Schwerpunkt auf Wachstum, der Schaffung von Arbeitsplätzen und sozialen Dienstleistungen liegen sollte; betont in diesem Zusammenhang, dass ein ständiger Notfallfonds eingerichtet werden muss, um sicherzustellen, dass die Kohäsionspolitik für ihre vorrangigen Ziele genutzt werden kann;**

Änderungsantrag 57
Kathleen Funchion
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen;

Geänderter Text

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen; ***erkennt jedoch gleichzeitig an, dass im Rahmen eines allgemeinen thematischen Ansatzes eine flexiblere Herangehensweise für die Änderung von Programmen ratsam ist, unter anderem dadurch, dass mehr Änderungen an Programmen als „nicht substantiell“ eingestuft werden, sodass ein Beschluss der Kommission nicht erforderlich ist;***

Änderungsantrag 58
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre ***langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene***

Geänderter Text

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre ***Grundprinzipien und Prioritäten in Bezug auf langfristige***

Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen;

Investitionen und Ortsbezogenheit beibehalten werden müssen; **hebt hervor, dass die Kohäsionspolitik auch den besonderen Herausforderungen Rechnung tragen muss, mit denen die Mittelmeerländer konfrontiert sind, wenn es darum geht, die Widerstandsfähigkeit der Küsten- und Inselgemeinschaften zu stärken, und gleichzeitig die nationale Souveränität in den Hoheitsgewässern sicherstellen muss;**

Or. el

Änderungsantrag 59
Klara Dostalova, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen;

Geänderter Text

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen; **betont ferner, dass die Mitgliedstaaten und die regionalen Behörden mehr Autonomie bei der Anpassung der Investitionsprioritäten haben sollten, um ihren einzigartigen wirtschaftlichen und sozialen Bedürfnissen gerecht zu werden, ohne dass übermäßige Maßnahmen auf EU-Ebene ergriffen werden;**

Or. en

Änderungsantrag 60
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, ***dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen***;

Geänderter Text

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, ***wie wichtig es ist, dass alle Politikbereiche der EU, einschließlich derjenigen, die außerhalb der Kohäsionspolitik finanziert werden, dem Grundsatz, „dem Zusammenhalt nicht zu schaden“, entsprechen***;

Or. en

Änderungsantrag 61

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag

Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, ***dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen***;

Geänderter Text

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die die Kohäsionspolitik in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, ***wie wichtig es ist, dafür zu sorgen, dass alle Politikbereiche der EU, einschließlich derjenigen, die außerhalb der Kohäsionspolitik finanziert werden, dem Grundsatz, „dem Zusammenhalt nicht zu schaden“, entsprechen***;

Or. en

Änderungsantrag 62

Daniel Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 1

Entschließungsantrag

1. weist auf die grundlegende Rolle hin, die **die Kohäsionspolitik** in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen;

Geänderter Text

1. weist auf **den flexiblen Charakter der Kohäsionspolitik sowie auf** die grundlegende Rolle hin, die **sie** in den letzten fünf Jahren bei der Bewältigung multidimensionaler Notfälle und Herausforderungen gespielt hat, und betont, dass ihre langfristigen Investitionen sowie die ortsbezogene Logik und Prioritäten beibehalten werden müssen;

Or. ro

Änderungsantrag 63

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

1 a. betont die entscheidende Rolle der Kohäsionspolitik bei der Stärkung des wirtschaftlichen, territorialen und gesellschaftlichen Zusammenhalts und der Solidarität zwischen den Mitgliedstaaten der EU; ist davon überzeugt, dass die Förderung des wirtschaftlichen, territorialen und gesellschaftlichen Zusammenhalts unerlässlich ist, um Herausforderungen im Zusammenhang mit Ungleichgewichten zwischen den Regionen der EU, der Verbesserung der Lebensqualität, einem gerechten ökologischen und digitalen Wandel, der Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze, der Beseitigung der Armut mit Schwerpunkt auf Kinderarmut und Wohnungsnot zu bewältigen;

Or. en

Änderungsantrag 64

Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1 a. warnt davor, die Kohäsionsfonds systematisch umzuwidmen, um auf Krisen zu reagieren, da dadurch ihr vorrangiges Ziel untergraben wird, die regionalen Ungleichheiten zu verringern und die nachhaltige Entwicklung zu fördern, untergräbt, da für diesen Zweck nur begrenzte Mittel zur Verfügung stehen; fordert stattdessen die Einrichtung eines verstärkten und speziellen Notfallinstruments innerhalb des EU-Haushalts, mit dem eine rasche und koordinierte Reaktion auf künftige Krisen sichergestellt wird, ohne dadurch die strukturelle Integrität der Kohäsionspolitik zu gefährden;

Or. en

Änderungsantrag 65
Matthias Ecke, Klára Dobrev, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1 a. betont, dass die geteilte Mittelverwaltung, das Partnerschaftsprinzip, die Verwaltung auf mehreren Ebenen, die Subsidiarität und ein ortsbezogener Ansatz die Eckpfeiler einer jeden Reform und Vereinfachung der Kohäsionspolitik bleiben sollten; weist darauf hin, dass eine Abkehr von diesen Grundsätzen nicht zu einer Vereinfachung, sondern zur Zentralisierung eines Instruments führen wird, das ortsbezogen sein muss, um Wirkung zu entfalten;

Änderungsantrag 66

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1 a. ist sich dessen bewusst, dass eine verstärkte und vereinfachte Kohäsionspolitik von entscheidender Bedeutung ist, wenn es darum geht, EU angesichts einer zunehmenden geopolitischen Spaltung zusammenzubringen und zusammenzuhalten;

Or. en

Änderungsantrag 67

Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag

Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1a. fordert mit Nachdruck, dass von der Kohäsionspolitik getrennte Soforthilfefonds geschaffen werden;

Or. fr

Änderungsantrag 68

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag

Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1 b. fordert eine modernisierte, dezentralisierte und gestärkte Kohäsionspolitik, indem die Menschen in den Mittelpunkt gestellt werden sowie eine verstärkte Verwaltung auf mehreren Ebenen und ein ortsbezogener Ansatz als Fundament dienen, wobei die geteilte Mittelverwaltung und die Achtung des Partnerschaftsprinzips mit einer umfassenden Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften und der Sozialpartner auf allen Ebenen einhergehen sollten; drängt auf die verbindliche Anwendung des Partnerschaftsprinzips gemäß Artikel 8 der Dachverordnung;

Or. en

Änderungsantrag 69
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

Geänderter Text

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, **und zwar insbesondere die verbesserten digitalen Instrumente der E-Kohäsion, eine umfassendere Harmonisierung der Vorschriften über mehrere Fonds hinweg, eine größere Flexibilität bei der Programmverwaltung und eine Straffung der Förderfähigkeitsregeln**, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter **die Arbeitsbelastung aufgrund von Verzögerungen bei der Programmplanung 2021–2027**, häufige Änderungen von Verordnungen **während des Programmplanungszeitraums, komplexe mehrschichtige Verordnungen über Prüfungen und Kontrollen**, sowie

durch Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

Or. en

Änderungsantrag 70
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

Geänderter Text

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde; ***weist darauf hin, dass diese Komplexität eine besondere Belastung für die Mitgliedstaaten mit Inselregionen und Regionen mit geografischen Besonderheiten darstellt, in denen die Infrastruktur, die Verwaltungskapazitäten und der Zugang zu Kohäsionsmitteln bereits begrenzt sind;***

Or. el

Änderungsantrag 71
Klara Dostalova

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen

Geänderter Text

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen

von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde; **betont, dass der Verwaltungsaufwand stärker gesenkt werden muss, indem insbesondere unnütze Doppelkontrollen wegfallen und die Prüfverfahren für kleine Projekte gelockert werden;**

Or. fr

Änderungsantrag 72
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

Geänderter Text

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde; **betont, dass es in den vergangenen Jahren zu Überschneidungen zwischen den Programmplanungszeiträumen 2014-2020 und 2021-2027 und den Mitteln der Aufbau- und Resilienzfazilität (ARF) gekommen ist;**

Or. en

Änderungsantrag 73
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits

Geänderter Text

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits

im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, *darunter* häufige Änderungen von *Verordnungen sowie* Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, *insbesondere die zusätzlichen Ziele der Kohäsionspolitik gemäß der grünen Agenda sowie* häufige Änderungen von *Vorschriften und* Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

Or. en

Änderungsantrag 74

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard

Entschließungsantrag Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, teilweise geschwächt wurde;

Geänderter Text

2. erkennt *zwar* die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch *gleichzeitig* der Ansicht, dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, *bei der den Begünstigten Belastungen auferlegt werden, die über die EU-Anforderungen hinausgehen*, teilweise geschwächt wurde;

Or. en

Änderungsantrag 75 Daniel Buda

Entschließungsantrag Ziffer 2

Entschließungsantrag

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht,

Geänderter Text

2. erkennt die wichtigen Vereinfachungsmaßnahmen an, die bereits im Programmplanungszeitraum 2021–2027 eingeführt wurden, ist jedoch der Ansicht,

dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, *teilweise geschwächt* wurde;

dass diese Vereinfachung durch mehrere Faktoren, darunter häufige Änderungen von Verordnungen sowie Überregulierung, *beeinträchtigt* wurde;

Or. ro

Änderungsantrag 76
Tamás Deutsch

Entschließungsantrag
Absatz 2 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

ist der Ansicht, dass die Vereinfachung ein wesentlicher Grundsatz sein muss, auf dem die Kohäsionspolitik aufbaut; betont, dass die Vermeidung übermäßiger Verwaltungsanforderungen nicht zulasten einer wirtschaftlichen Haushaltsführung gehen darf;

Or. en

Änderungsantrag 77
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag
Absatz 2 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

betont, dass eine vereinfachte Regulierung der Kohäsionspolitik von entscheidender Bedeutung für deren bessere Umsetzung ist;

Or. en

Änderungsantrag 78
Matthias Ecke, Klára Dobrev, Sabrina Repp

Entschließungsantrag

Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 a. betont, dass die Dachverordnung und die jeweiligen Finanzierungsprogramme rechtzeitig vor Beginn einer Förderperiode veröffentlicht werden müssen, damit die regionalen Programme nach Beginn eines neuen Finanzierungszeitraums rasch genehmigt werden können; empfiehlt zu prüfen, ob bestimmte technische Vorschriften und Anforderungen aus der Dachverordnung gestrichen und in eine Reihe von Leitlinien bzw. ein Handbuch aufgenommen werden könnten, um für Sicherheit und Routine bei den Verwaltungsbehörden und Begünstigten zu sorgen; weist darauf hin, dass die mangelnde Sicherheit bei der Umsetzung von Finanzierungsinstrumenten die Verwaltungsbehörden häufig gemäß dem Vorsichtsprinzip dazu veranlasst, zu einer restriktiveren Auslegung unklarer Bestimmungen zu tendieren;

Or. en

Änderungsantrag 79

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag

Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 a. fordert die Kommission auf, glaubwürdige Vorschläge für die Stärkung und Modernisierung der Kohäsionspolitik vorzulegen, ohne sie dadurch zu entwurzeln oder abzuschaffen, damit sie weiterhin ihren einzigartigen, unersetzlichen Beitrag zu grundlegenden Zielen der EU wie Gerechtigkeit, gebietsübergreifende Solidarität, Stärkung der

Wettbewerbsfähigkeit, Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze, Beseitigung der Armut, Zugang zu erschwinglichem Wohnraum und Zugang zu hochwertigen öffentlichen Dienstleistungen für alle leisten kann;

Or. en

Änderungsantrag 80
Kathleen Funchion
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 a. ist der Ansicht, dass das Bestreben, die Kohäsionspolitik mit dem Verfahren des Europäischen Semesters zu verknüpfen, und die Praxis, die Kohäsionspolitik für andere Politikbereiche wie Verteidigung zu missbrauchen, zu Komplikationen, Verzögerungen und Frustrationen für die Begünstigten geführt haben und weiter führen werden; fordert daher eine Rückbesinnung der Kohäsionspolitik auf ihre Kernaufgaben, nämlich die Bekämpfung territorialer, wirtschaftlicher und sozialer Ungleichheiten, damit es tatsächlich zu einer konkreten Vereinfachung kommen kann;

Or. en

Änderungsantrag 81
Dan-Ștefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 a. Ist besorgt über die anhaltende

Fragmentierung der EU-Finanzierung, da mehr als 50 mehrjährige Programme im Zeitraum 2021-2027 und ein wachsender Anteil (gegenwärtig 40 %) im Rahmen des derzeitigen MFR zentral verwaltet werden;

Or. en

**Änderungsantrag 82
Elena Nevado del Campo**

**Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 a. ist der Auffassung, dass die späte Annahme der sektoralen Rechtsvorschriften und das langwierige Verfahren zur Annahme der Programmplanungsdokumente Verzögerungen bei der Umsetzung in vorangegangenen Programmplanungszeiträumen zur Folge hatten;

Or. en

**Änderungsantrag 83
Isabelle Le Callennec**

**Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2a. spricht sich für einfachere Verfahren zur Ausgabenkontrolle und eine stärkere Nutzung vereinfachter Kostenoptionen aus;

Or. fr

Änderungsantrag 84
Kathleen Funchion
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 2 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 b. stellt fest, dass die Vorschriften über staatliche Beihilfen zu einer zusätzlichen Komplexität führen können und dass man sich im Allgemeinen am Geist der De-minimis-Regelung orientieren sollte und dass Maßnahmen wie die derzeit geltenden grundlegenden Voraussetzungen (Artikel 15 der Dachverordnung) stärker genutzt werden könnten;

Or. en

Änderungsantrag 85
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Ziffer 2 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 b. besteht darauf, dass die Kohäsionspolitik angesichts des künftigen Investitionsbedarfs nur mit einem erheblich aufgestockten Etat weiterentwickelt und umgesetzt werden kann; betont, dass eine wirksame und komplementäre Mobilisierung von Mitteln sowohl der EU als auch der Mitgliedstaaten erforderlich sein wird;

Or. en

Änderungsantrag 86
Dan-Ştefan Motreanu

**Entschließungsantrag
Ziffer 2 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 b. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, von einer Überregulierung abzusehen, bei der den Anforderungen der EU unnötige nationale Vorschriften hinzugefügt werden, und fordert einen neuen Rahmen für Vertrauen und Zusammenarbeit zwischen allen Regierungsebenen in der EU;

Or. en

**Änderungsantrag 87
Klara Dostalova**

**Entschließungsantrag
Ziffer 3**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen, **und zwar mit einem besonderem Schwerpunkt darauf, die Mitgliedstaaten und die regionalen Behörden in die Lage zu versetzen, Mittel entsprechend ihren einzigartigen wirtschaftlichen und sozialen Prioritäten zu verwalten, einschließlich der Verringerung unnötiger Interventionen auf EU-Ebene bei Projekten mit geringem Risiko und einer größeren Flexibilität der Mitgliedstaaten bei der Mittelzuweisung;**

Or. en

Änderungsantrag 88
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und **die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;**

Geänderter Text

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und **nicht länger mit Nachdruck für einen von oben nach unten verlaufenden zentralistischen Ansatz einzutreten;**

Or. en

Änderungsantrag 89
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;

Geänderter Text

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft, **der Akteure der Sozialwirtschaft** und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 90

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag

Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu **fördern** und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;

Geänderter Text

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu **verbessern** und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, **der Sozialpartner aller Ebenen**, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 91

Daniel Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 3

Entschließungsantrag

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, **der Organisationen der Zivilgesellschaft** und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;

Geänderter Text

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften und der kleinen und mittleren Unternehmen sicherzustellen;

Or. ro

Änderungsantrag 92

Daniel Buda

**Entschließungsantrag
Ziffer 3**

Entschließungsantrag

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der **kleinen und mittleren Unternehmen** sicherzustellen;

Geänderter Text

3. fordert die Kommission auf, bei den anstehenden Vorschlägen zur Vereinfachung der Gestaltung der neuen Kohäsionspolitik einen von der Basis ausgehenden Ansatz zu fördern und die verpflichtende Anhörung und Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, der Organisationen der Zivilgesellschaft und der **Geschäftswelt** sicherzustellen;

Or. ro

**Änderungsantrag 93
Tamás Deutsch**

**Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

weist darauf hin, dass der Digitalisierung eine wichtige Rolle bei der Vereinfachung der Verwaltungsanforderungen zukommt, weshalb ihr Potenzial nicht ungenutzt bleiben sollte;

Or. en

**Änderungsantrag 94
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra**

**Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3 a. spricht sich gegen die Idee eines

einzigem nationalen Programm aus, da dieses weit von den Realitäten vor Ort entfernt wäre und die Fähigkeit der Kohäsionspolitik gefährden oder sogar eliminieren würde, den unterschiedlichen Bedürfnissen der sektorbezogenen politischen Maßnahmen sowie den Zielen und Besonderheiten der makroregionalen, nationalen, regionalen oder lokalen Instrumente Rechnung zu tragen;

Or. en

Änderungsantrag 95

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag

Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3 b. besteht darauf, dass ortsbezogene Programme, die auf der regionalen NUTS-2-Ebene verwaltet werden, bislang von entscheidender Bedeutung gewesen sind, um den tatsächlichen Bedürfnissen vor Ort Rechnung zu tragen und regionale Unterschiede zu verringern, und daher auch künftig das Rückgrat der Kohäsionspolitik bilden müssen, ergänzt durch Instrumente, die Verwaltungsgrenzen überschreiten, wie makroregionale Programme, Interreg und das Internationale Rückverfolgungsinstrument (ITI), sowie lokale Initiativen im Rahmen der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung;

Or. en

Änderungsantrag 96

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

**Entschließungsantrag
Ziffer 4**

Entschließungsantrag

4. ist der ***Ansicht, dass weniger unterschiedliche Fonds, ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten***, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Geänderter Text

4. ist der ***Auffassung, dass man mit der Konsolidierung sich überschneidender Fonds in ein einziges multifunktionales Kohäsionsinstrument mit einem einheitlichen Regelungsrahmen die Fragmentierung verringern und die Wirkung und Nutzbarkeit der Kohäsionsmittel erhöhen würde, und dass eine einheitliche integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte, die mit den in den Mitgliedstaaten bereits genutzten Instrumenten verbunden ist, den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und man dadurch die Möglichkeit verbessern könnte***, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Or. en

**Änderungsantrag 97
Klara Dostalova**

**Entschließungsantrag
Ziffer 4**

Entschließungsantrag

4. ist der Ansicht, dass weniger unterschiedliche Fonds, ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Geänderter Text

4. ist der Ansicht, dass weniger unterschiedliche Fonds, ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss; ***fordert ferner mehr Flexibilität für die Mitgliedstaaten, Mittel***

als Reaktion auf wirtschaftliche Schocks, demografische Veränderungen oder dringende regionale Probleme umzuschichten;

Or. en

Änderungsantrag 98
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. ist der Ansicht, dass *weniger unterschiedliche Fonds, ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle* sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte *den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel* während des Programmplanungszeitraums auf *verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;*

Geänderter Text

4. ist der Ansicht, dass *eine bessere Koordinierung zwischen den Fonds, klarere und stärker harmonisierte Umsetzungsvorschriften* sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte *zu einer effizienteren und flexibleren Politik beitragen könnten; betont jedoch, dass Flexibilität nicht zulasten der langfristigen strategischen Planung und der Stabilität der kohäsionspolitischen Investitionen gehen sollte; fordert, dass alle Anpassungen der Finanzierungsprioritäten* während des Programmplanungszeitraums auf *die Ziele der regionalen Entwicklung und des wirtschaftlichen Zusammenhalts abgestimmt bleiben;*

Or. en

Änderungsantrag 99
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. ist der Ansicht, dass *weniger unterschiedliche Fonds*, ein einheitliches

Geänderter Text

4. Ist der Ansicht, dass ein einheitliches Regelwerk für die

Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sowie *eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte* den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sowie *die obligatorische Nutzung integrierter IT-Schnittstellen für die Begünstigten durch alle Mitgliedstaaten, die alle Phasen des Programmzyklus abdecken, und der gesamte Austausch von Daten und Dokumenten mit automatisierten Berichterstattungsinstrumenten* den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 100

Vladimir Prebilič

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. ist der Ansicht, dass weniger unterschiedliche Fonds, ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Geänderter Text

4. ist der Ansicht, dass weniger unterschiedliche Fonds, ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene *mit der Kohäsionspolitik verbundene* Prioritäten *gemäß den vereinbarten langfristigen Zielen* umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 101

Kathleen Funchion

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. ist der Ansicht, dass **weniger unterschiedliche Fonds**, ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle **sowie eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte** den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Geänderter Text

4. ist der Ansicht, dass ein einheitliches Regelwerk für die Umsetzung, Überwachung und Kontrolle den Weg für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf verschiedene Prioritäten umzuschichten, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss; **hält es auch für sinnvoll, zu prüfen, ob eine einzige integrierte IT-Schnittstelle für die Begünstigten von Nutzen wäre;**

Or. en

Änderungsantrag 102

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 4

Entschließungsantrag

4. ist der Ansicht, dass **weniger unterschiedliche Fonds, ein einheitliches Regelwerk** für die **Umsetzung, Überwachung und Kontrolle** **sowie eine einzige** integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte **den Weg** für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf **verschiedene** Prioritäten **umzuschichten**, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Geänderter Text

4. ist der Ansicht, dass **ein stärker kohärenter Regulierungsrahmen** für die **unterschiedliche Kohäsionsfonds und eine einheitliche** integrierte IT-Schnittstelle für Begünstigte, **die mit den in den Mitgliedstaaten bereits verwendeten Instrumente verbunden ist**, für eine flexiblere Politik ebnen und die Möglichkeit verbessern könnten, Mittel während des Programmplanungszeitraums auf **andere** Prioritäten **zu verlagern**, ohne dass der Rechtsrahmen geändert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 103

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Absatz 4 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

ist der Ansicht, dass eine flexiblere Politik nicht zu finanzieller Unsicherheit und einer größeren Komplexität für die Endbegünstigten führen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 104

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 a. fordert die Kommission nachdrücklich auf, eine einheitliche digitale Plattform zu entwickeln, um den gesamten Lebenszyklus kohäsionspolitischer Projekte von den Anträgen bis zu den Prüfungen zu vereinfachen; diese Plattform sollte eine automatisierte Fehlererkennung, eine schrittweise Anleitung für Antragsteller und eine Echtzeit-Nachverfolgung der Projektfortschritte umfassen; darüber hinaus sollten in die Plattform nationale digitale Instrumente integriert und diese unterstützt werden, die von den Mitgliedstaaten entwickelt wurden, um eine größere Flexibilität bei den Verwaltungsverfahren zu ermöglichen und maßgeschneiderte Ansätze für regionale Bedürfnisse anzubieten; die Plattform sollte auch regelmäßige öffentliche Informationen über Projektergebnisse, Mittelzuweisungen und messbare Indikatoren für die Wirkung

auf die Gesellschaft bereitstellen, damit die Bürger die Fortschritte und Auswirkungen von EU-finanzierten Projekten in ihren Regionen überwachen können;

Or. en

**Änderungsantrag 105
Afroditi Latinopoulou**

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4a. betont, dass den süd- und südosteuropäischen Mitgliedstaaten, die mit zunehmenden Migrationsströmen konfrontiert sind, besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss, da diese Migrationsströme eine unverhältnismäßig starke Belastung für die lokale Infrastruktur und Wirtschaft darstellen; fordert mehr Flexibilität bei der Verwendung der Kohäsionsmittel, damit die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Außengrenzen und dem demografischen Druck bewältigt und gleichzeitig der territoriale Zusammenhalt und der Schutz des kulturellen Erbes der Grenzregionen sichergestellt werden können;

Or. el

**Änderungsantrag 106
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion**

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 a. bekräftigt seine Unterstützung für

die neue BRIDGEforEU-Verordnung und betont, dass die Vereinfachungsmaßnahmen insbesondere bei den grenzübergreifenden Programmen verstärkt werden müssen, und zwar mit maßgeschneiderten Lösungen, die den spezifischen wirtschaftlichen, sozialen und geopolitischen Herausforderungen Rechnung tragen, mit denen Grenzregionen konfrontiert sind;

Or. en

Änderungsantrag 107

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 a. betont, dass sich die Bemühungen um Vereinfachung vor allem darauf konzentrieren müssen, die Last für die Begünstigten zu verringern, ihnen den Zugang zu den Mitteln zu erleichtern und den Verwaltungsaufwand zu reduzieren, unnötige Doppelarbeit bei Verfahren zu beseitigen sowie Überregulierung durch nationale Behörden zu verbieten und wirksam zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 108

Klara Dostalova

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4a. betont, dass die Mitgliedstaaten bei der Verteilung der Kohäsionsfonds mehr

Flexibilität haben müssen, damit sie die Finanzmittel entsprechend ihren nationalen und regionalen Prioritäten zuweisen können, ohne dass eine vorherige Genehmigung der Kommission erforderlich ist;

Or. fr

Änderungsantrag 109
Kathleen Funchion
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 a. ist der Ansicht, dass die Anforderungen an die Datenerhebung übertrieben sein können, und stellt fest, dass einige Begünstigte das Gefühl haben, dass die Anforderungen an die Daten überhand nehmen und dass eine Rationalisierung dieser Anforderungen erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 110
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Eubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 a. ist der Ansicht, dass nach Möglichkeit keine neuen, kleinen separaten Fonds geschaffen werden sollten, und erkennt an, dass größere Fonds bei der Umsetzung von Lösungen für strategische Herausforderungen der EU wirksamer sind;

Or. en

Änderungsantrag 111

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard

Entschließungsantrag

Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 b. besteht darauf, dass die Vorschläge der Kommission für den Regelungsrahmen der Kohäsionspolitik beim nächsten MFR mit einer gründlichen und detaillierten Bewertung jeder regulatorischen Änderung in Bezug auf den Verwaltungsaufwand einhergehen müssen; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die Rechts- und Verwaltungsrahmen der Mitgliedstaaten regelmäßig zu bewerten, bewährte Verfahren zu ermitteln und zu fördern und aktiv gegen Lösungen von nationalen Behörden und Programmbehörden vorzugehen, mit welchen der Verwaltungsaufwand unnötig erhöht wird;

Or. en

Änderungsantrag 112

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 b. fordert die Kommission auf, im Rahmen der Kohäsionspolitik ein beschleunigtes Verfahren für kleinere Projekte mit geringem Risiko einzuführen, um den Verwaltungsaufwand zu verringern und die Auszahlung der Mittel zu beschleunigen; dieser Prozess sollte vereinfachte Anforderungen für die

Antragstellung und Berichterstattung umfassen, wobei ein besonderes Augenmerk auf die Unterstützung ländlicher Gemeinden und Initiativen von Gemeinschaften gelegt werden sollte, die unverhältnismäßig stark durch Bürokratie belastet sind;

Or. en

Änderungsantrag 113
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 b. ist der Ansicht, dass die durchgängige Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung und die Einbeziehung der Geschlechterperspektive bei der Vorbereitung, Umsetzung, Überwachung, Berichterstattung und Bewertung von Programmen auch im nächsten kohäsionspolitischen Rahmen berücksichtigt und gefördert werden sollten^{1a}; fordert jedoch eine konsequentere Integration des Instruments zur Berücksichtigung des Gleichstellungsaspekts bei der Haushaltsplanung durch alle Mitgliedstaaten;

^{1a} Artikel 9 der geltenden Dachverordnung über die horizontalen Grundsätze

Or. en

Änderungsantrag 114
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4 b. ist der Ansicht, dass die derzeitige Definition des Begriffs „Unternehmen in Schwierigkeiten“ eine unangemessene Belastung für Organisationen darstellt und eine unnötige Komplexität für Innovationen, Wettbewerbsfähigkeit und potenzielle Endbegünstigte von Kohäsionsfonds schafft und daher überarbeitet werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 115

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves

**Entschließungsantrag
Ziffer 4 c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4c. betont, dass die Qualität der Projektauswahl von entscheidender Bedeutung dafür ist, dass EU-Mittel stets im Einklang mit dem vereinbarten Programmplanungsrahmen und unter dem Gesichtspunkt der allgemeinen Wirksamkeit der Maßnahme verwendet werden; fordert die Kommission auf, die strikte Durchsetzung des Partnerschaftsprinzips zu einer Priorität zu machen und sicherzustellen, dass die Mitgliedstaaten nur tatsächlich qualifizierte und repräsentative Organisationen als Partner bei der Programmplanung auswählen sowie zu Mitgliedern von Begleitausschüssen ernennen; fordert die Kommission nachdrücklich auf, regelmäßig zu kontrollieren, wie die Mitgliedstaaten die Sachverständigen auswählen, die mit der Bewertung und Auswahl von Projektanträgen betraut werden, damit sichergestellt ist, dass diese das

erforderliche Fachwissen besitzen, und um Betrug zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 116
Klara Dostalova

Entschließungsantrag
Ziffer 4 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4c. empfiehlt die Einführung einer „intelligenten Konditionalität“ für Kohäsionsmittel, die es den Mitgliedstaaten ermöglichen würde, als Reaktion auf wirtschaftliche, soziale oder ökologische Krisen Mittel flexibel umzuschichten, ohne langfristige strategische Ziele zu gefährden;

Or. en

Änderungsantrag 117
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Ľubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 4 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4c. ist der Ansicht, dass Vereinfachungsmaßnahmen die durchgängige Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung nicht behindern sollten;

Or. en

Änderungsantrag 118
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag

Ziffer 4 d (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4d. ist der Ansicht, dass die bestehenden vereinfachten Kostenoptionen weiterentwickelt und als obligatorische und nicht optionale Maßnahme in einer Vielzahl von Programmen, die bereits im laufenden Programmplanungszeitraum durchgeführt werden, eingeführt werden sollten, was insbesondere nichtstaatlichen Organisationen, KMU und Trägern kleiner lokaler Projekte zugutekäme;

Or. en

Änderungsantrag 119

Klara Dostalova, Tamás Deutsch

Entschließungsantrag

Ziffer 4 d (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

4d. fordert, dass den Mitgliedstaaten mehr Flexibilität bei der Umverteilung der Mittel der Kohäsionspolitik während der Programmplanungszeiträume eingeräumt wird, damit sie besser auf neue Herausforderungen wie Wirtschaftskrisen, demografische Veränderungen oder Umweltkatastrophen reagieren können;

Or. en

Änderungsantrag 120

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. weist darauf hin, dass die aktive **und verpflichtende** Einbeziehung der **lokalen und regionalen** Gebietskörperschaften in die Vorbereitung, Programmplanung, Umsetzung, Durchführung, Überwachung und Bewertung von Projekten in den von ihnen verwalteten Bereichen eine grundlegende Voraussetzung für eine erfolgreiche und maßgeschneiderte Vereinfachung ist;

Geänderter Text

5. weist darauf hin, dass die aktive Einbeziehung der **nationalen, regionalen und lokalen** Gebietskörperschaften in die Vorbereitung, Programmplanung, Umsetzung, Durchführung, Überwachung und Bewertung von Projekten in den von ihnen verwalteten Bereichen eine grundlegende Voraussetzung für eine erfolgreiche und maßgeschneiderte Vereinfachung ist;

Or. en

Änderungsantrag 121
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag

5. weist darauf hin, dass die aktive und verpflichtende Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften in die Vorbereitung, Programmplanung, Umsetzung, **Durchführung**, Überwachung und Bewertung von Projekten in den von ihnen verwalteten Bereichen eine grundlegende Voraussetzung für eine erfolgreiche und maßgeschneiderte Vereinfachung ist;

Geänderter Text

5. weist darauf hin, dass die aktive und verpflichtende Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften in die Vorbereitung, Programmplanung, Umsetzung, Überwachung und Bewertung von Projekten in den von ihnen verwalteten Bereichen eine grundlegende Voraussetzung für eine erfolgreiche und maßgeschneiderte Vereinfachung ist;

Or. ro

Änderungsantrag 122
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag

5a. weist darauf hin, dass die Kohäsionspolitik in Ermangelung einer

Geänderter Text

starken Partnerschaft mit der lokalen und regionalen Ebene und ohne Stärkung ihrer Verwaltungskapazitäten Gefahr läuft, in einen übermäßig zentralisierten Prozess auszuarten, der kaum Auswirkungen auf die ausgewogene Entwicklung europäischer Regionen hat;

Or. ro

Änderungsantrag 123
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

entfällt

Or. el

Änderungsantrag 124
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen

entfällt

***Folgenabschätzung und einer
Folgenabschätzung zur Governance in
das Europäische Semester und den
Vorschlag für ein breiteres Paket von
Wohlstandsindizes und -indikatoren zu
prüfen, die das BIP im
Verteilungsschlüssel ergänzen könnten,
um die Unterschiede, auch auf
intraregionaler Ebene, weiter zu
verringern und gezieltere Investitionen
dort zu ermöglichen, wo sie am
dringendsten benötigt werden;***

Or. en

**Änderungsantrag 125
Daniel Buda**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, die ***Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;***

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, die ***Idee einer Reform des Europäischen Semesters so zu prüfen, dass es zu einem partizipativen Prozess der Mitgliedstaaten wird und das BIP im Verteilungsschlüssel als Hauptkriterium für die Festlegung der Mittelzuweisungen beibehalten wird, wobei bei einer möglichen Lockerung der Kriterien Faktoren berücksichtigt werden müssen, die für die Verwirklichung der grundlegenden Ziele der Kohäsionspolitik relevant sind, wie dies bei der Dimension des sozialen Zusammenhalts der Fall ist; weist darauf hin, dass Rumänien im Einklang mit seinem auf nationaler Ebene angenommenen Standpunkt die Auffassung vertritt, dass das regionale Pro-Kopf-BIP weiterhin das Hauptkriterium für die Festlegung der Mittelzuweisungen zwischen den Mitgliedstaaten bleiben muss; weist darauf hin, dass bei einer möglichen Lockerung der Kriterien Faktoren berücksichtigt werden müssen, die für die Verwirklichung der grundlegenden Ziele***

der Kohäsionspolitik relevant sind, wie dies bei der Dimension des sozialen Zusammenhalts der Fall ist, und zwar auch in Bezug auf die Bedürfnisse ausgegrenzter Gemeinschaften, die am stärksten von Armut betroffen sind;

Or. ro

Änderungsantrag 126
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden; **hebt hervor, dass diese Indikatoren Kriterien wie die Kosten im Zusammenhang mit dem Schutz der Außengrenzen, der Exposition gegenüber Naturkatastrophen, der geostrategischen Lage und der Insellage, die Kosten des Seeverkehrs sowie die Entvölkerung in Grenzregionen umfassen sollten;**

Or. el

Änderungsantrag 127
Matthias Ecke, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester **und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren** zu prüfen, **die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;**

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 128

Vladimir Prebilič

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester **und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren** zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, **eine Reform des Europäischen Semesters, einschließlich der Konsultation der subnationalen Gebietskörperschaften bei der Validierung der länderspezifischen Empfehlungen, zu prüfen, um für eine bessere Angleichung an die Multi-Level-Governance zu sorgen, und außerdem** die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester **sowie** den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu

ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 129

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, **die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;**

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, **weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, und die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester zu prüfen;**

Or. en

Änderungsantrag 130

Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag

Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung **und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren** zu prüfen, **die das BIP im**

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung **in Vorschläge, die sich auf die Kohäsionspolitik auswirken könnten**, zu prüfen, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten

Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

benötigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 131 **Gabriella Gerzsenyi**

Entschließungsantrag **Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, **die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und** den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, den Vorschlag für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 132 **Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová**

Entschließungsantrag **Ziffer 6**

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, die Aufnahme einer territorialen Folgenabschätzung und einer Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester und den Vorschlag

für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

für ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu prüfen, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die **soziale und territoriale** Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 133

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag Ziffer 6

Entschließungsantrag

6. fordert die Kommission auf, **die Aufnahme einer territorialen** Folgenabschätzung und **einer** Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester **und den Vorschlag für** ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu **prüfen**, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Geänderter Text

6. fordert die Kommission auf, **eine territoriale** Folgenabschätzung und **eine** Folgenabschätzung zur Governance in das Europäische Semester **aufzunehmen und** ein breiteres Paket von Wohlstandsindizes und -indikatoren zu **entwickeln und aufnehmen**, die das BIP im Verteilungsschlüssel ergänzen könnten, um die Unterschiede, auch auf intraregionaler Ebene, weiter zu verringern und gezieltere Investitionen dort zu ermöglichen, wo sie am dringendsten benötigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 134

Klara Dostalova

Entschließungsantrag Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. betont, dass die EU-

Beihilfavorschriften überarbeitet werden müssen, damit die Mitgliedstaaten mehr Flexibilität bei der Unterstützung strategischer Investitionen in Schlüsselsektoren wie Wohnraum, Infrastruktur und ökologische Nachhaltigkeit erhalten; mit dieser Überarbeitung soll sichergestellt werden, dass staatlich geförderte Initiativen, insbesondere in benachteiligten Regionen, nicht durch veraltete Verordnungen behindert werden und besser auf die Ziele der EU-Kohäsionspolitik abgestimmt werden, und den Mitgliedstaaten soll mehr Flexibilität bei der Unterstützung strategischer Investitionen ermöglicht werden;

Or. en

Änderungsantrag 135
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. ist der Ansicht, dass die nationalen Kontaktstellen der Programme mit direkter Mittelverwaltung in die nationale und regionale Programmplanung des Kohäsionsfonds und des Fonds für die Entwicklung des ländlichen Raums integriert werden sollten, damit Synergieeffekte gefördert und der Kapazitätsaufbau über zentral und gemeinsam verwaltete Programme hinweg, die in denselben Gebieten und Politikbereichen durchgeführt werden, gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 136
Klara Dostalova

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. *fordert die Kommission auf, einen vereinfachten Regelungsrahmen einzurichten, damit alle neuen Verwaltungsanforderungen durch den Wegfall einer bestehenden Anforderung ausgeglichen werden und die Verfahrenslast für die Begünstigten nicht steigt;*

Or. fr

**Änderungsantrag 137
Vladimir Prebilič**
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. *ist der Ansicht, dass durch Vorschläge, mit denen die Flexibilität hinsichtlich der Anforderungen an die thematische Konzentration erhöht werden soll, die langfristigen Ziele des Politikbereichs nicht gefährdet werden sollten und ihre strategische Ausrichtung nicht verändert werden sollte;*

Or. en

**Änderungsantrag 138
Sabrina Repp, Klára Dobrev, Matthias Ecke, Sofie Eriksson**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. *besteht darauf, dass die*

Kohäsionsmittel weiterhin in allen Gebieten der Europäischen Union eingesetzt werden, um lokale Herausforderungen und Transformationsprozesse zu unterstützen;

Or. en

**Änderungsantrag 139
Klara Dostalova**

**Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6b. empfiehlt, innerhalb der Kohäsionsfonds ein spezielles Programm für Gebiete in äußerster Randlage und überseeische Länder und Gebiete einzurichten, das mehr Flexibilität bei den Förderfähigkeitskriterien und einen Höchstsatz für die europäische Kofinanzierung vorsieht, um die Mehrkosten aufgrund ihrer Entfernung und Insellage auszugleichen;

Or. fr

**Änderungsantrag 140
Daniel Buda**

**Entschließungsantrag
Ziffer 7**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

entfällt

Or. ro

Änderungsantrag 141
Klara Dostalova

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Geänderter Text

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen; ***schlägt ferner vor, Investitionen, die zur wirtschaftlichen Resilienz, Infrastrukturentwicklung und Energieunabhängigkeit beitragen, Vorrang einzuräumen, um langfristige strategische Vorteile für die Mitgliedstaaten und die EU zu sicherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 142

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Geänderter Text

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen, ***wobei die Auswahl der Projekte auf die lokale und regionale Ebene verlagert werden sollte, um sicherzustellen, dass mit den Programmen erfolgreich auf tatsächliche Bedürfnisse eingegangen wird;***

Or. en

Änderungsantrag 143

Fredis Beleris

**Entschließungsantrag
Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, **verschiedene Optionen** für die **verpflichtende Zuweisung eines** bestimmten **Teils** der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI **zu prüfen**;

Geänderter Text

7. schlägt vor, **Vorschläge für die Problemlösung und die Bereitstellung technischer Unterstützung** für die **Umsetzung von Strategien und das Erreichen der Planungsreife von Projekten zu prüfen, um einen** bestimmten **Teil** der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI **zuzuweisen**;

Or. el

Änderungsantrag 144

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

**Entschließungsantrag
Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Geänderter Text

7. **spricht sich dafür aus, integrierte Instrumente für regionale Entwicklung wie ITI und CLLD einzusetzen, und** schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 145

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

**Entschließungsantrag
Ziffer 7**

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die **verpflichtende** Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel **des Gesamthaushalts** der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Geänderter Text

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen, **insbesondere in ländlichen und abgelegenen Gebieten sowie in den östlichen Grenzregionen der EU**;

Or. en

Änderungsantrag 146

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Geänderter Text

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI, **insbesondere in ländlichen und abgelegenen Gebieten**, zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 147

Kathleen Funchion

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Geänderter Text

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die verpflichtende Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI **oder andere territoriale Instrumente** zu prüfen;

Änderungsantrag 148
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die **verpflichtende** Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Geänderter Text

7. schlägt vor, verschiedene Optionen für die Zuweisung eines bestimmten Teils der Mittel des Gesamthaushalts der Kohäsionspolitik für CLLD und ITI zu prüfen;

Änderungsantrag 149
Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

7a. fordert im Rahmen der nächsten Überarbeitung für die Zeit nach 2027 die Schaffung einer einheitlichen europäischen Plattform, die Begünstigten, insbesondere kleinen Begünstigten, einen zügigen Zugang zu den verschiedenen EU-Fonds ermöglicht; ist der Ansicht, dass die Kommission und die Mitgliedstaaten den Begünstigten alle für den Zugang zu EU-Fonds erforderlichen Informationen über diese Plattform bereitstellen sollten; ist der Auffassung, dass der Abbau bürokratischer Verfahren wesentlich dafür ist, dass der Zugang zu EU-Fonds einfacher wird, und dass eine einheitliche Plattform in dieser Hinsicht hilfreich sein könnte;

Geänderter Text

Änderungsantrag 150
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. ist der Ansicht, dass die zunehmende Zahl integrierter Initiativen für territoriale Entwicklung – im Rahmen sowie außerhalb der Kohäsionspolitik und der Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums – häufig keine konkreten Verbindungen zu den Strukturfonds aufweist; ist der Ansicht, dass durch diese fehlende Verbindung, die Initiativen wie die Talenterschließung, den Referenzrahmen für nachhaltige Städte und die EU-Mission für klimaneutrale und intelligente Städte betrifft, die Fähigkeit dieser Initiativen eingeschränkt wird, sich über Pilotprojekte hinaus weiterzuentwickeln und eine dauerhafte Wirkung zu zeigen;

Or. en

Änderungsantrag 151
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. schlägt die Standardisierung der vereinfachten Kostenoptionen als eine der wichtigsten Vereinfachungsmaßnahmen vor, mit denen sich die Verwaltungskosten und der Verwaltungsaufwand sowie die Fehlerhäufigkeit verringern lassen;

Or. en

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus **und bekräftigt, dass ihr die Grundsätze Multi-Level-Governance, Subsidiarität, geteilte Mittelverwaltung und ortsbezogener Ansatz weiterhin als Leitprinzipien zugrunde liegen sollten**; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität entwickelt werden, **insbesondere die Standards für ökologische Investitionen und den strengeren Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen (DNSH)**, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln^{1a}, **die angemessene Einbeziehung der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften und der Zivilgesellschaft, Verzögerungen sowie das Risiko, dass Maßnahmen nicht abgeschlossen werden**;

^{1a} **Sonderbericht Nr. 07/2023 des Europäischen Rechnungshofs: Gestaltung des Kontrollsystems der Kommission für die Aufbau- und Resilienzfazilität; Sonderbericht Nr. 13/2024 des Europäischen Rechnungshofs: Ausschöpfung der Mittel aus der Aufbau- und Resilienzfazilität, Ziffern 53-56.**

Änderungsantrag 153
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer Top-down-Zentralisierungsreform der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität entwickelt werden, weist **jedoch** darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer Top-down-Zentralisierungsreform der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität entwickelt werden, weist **aber** darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln; **verurteilt jeden Versuch, die nationale Souveränität der Mitgliedstaaten durch zentralisierte Verwaltungsmechanismen zu beschneiden, und fordert, dass die besonderen Verteidigungsbedürfnisse und die Sicherheitsprobleme der EU-Regionen und insbesondere der Regionen an den Außengrenzen bei der Zuweisung von Kohäsionsmitteln berücksichtigt werden;**

Or. el

Änderungsantrag 154
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer Top-down-Zentralisierungsreform der Kohäsionspolitik aus; erkennt **jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden**, weist jedoch darauf hin, dass **bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln**;

8. spricht sich gegen jede Form einer Top-down-Zentralisierungsreform der Kohäsionspolitik aus; erkennt **an, dass die Aufbau- und Resilienzfähigkeit einige positive Elemente enthält**, weist jedoch darauf hin, dass **dieses Modell für die Kohäsionspolitik nicht geeignet ist**;

Or. ro

Änderungsantrag 155 **Maravillas Abadía Jover**

Entschließungsantrag **Ziffer 8**

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; **erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin**, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische **Probleme** aufgezeigt hat, **unter anderem** in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; **stellt fest, dass die Aufbau- und Resilienzfähigkeit (ARF) zwar als rasche Reaktion auf wirtschaftliche Herausforderungen konzipiert wurde, dass bei ihrer Umsetzung jedoch erhebliche Schwierigkeiten aufgetreten sind, darunter niedrige Ausschöpfungsquoten, Verzögerungen bei der Auszahlung der Mittel und mangelnde Transparenz im Rahmen des Zuweisungsverfahrens; betont**, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische **Schwachstellen** aufgezeigt hat, **insbesondere** in Bezug auf

die Rückverfolgbarkeit, *Effizienz und langfristige Wirkung* von EU-Mitteln ;

Or. en

Änderungsantrag 156

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; **erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht**; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus, **mit der die Multi-Level-Governance unterlaufen wird, und betont stattdessen die Bedeutung einer inklusiven gemeinsamen Gestaltung, in die die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften einbezogen werden**; betont, dass das **im Rahmen der ARF genutzte** zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Or. en

Änderungsantrag 157

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer Top-down-Zentralisierungsreform der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer Top-down-Zentralisierungsreform der Kohäsionspolitik aus **und fordert, dass die Mitgliedstaaten ein Recht auf Anpassung der Zuweisungsregeln für die Mittel**

entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

haben, um besser auf lokale und branchenbezogene Bedürfnisse reagieren zu können; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Or. fr

Änderungsantrag 158 **Rosa Serrano Sierra, Klára Dobrev**

Entschließungsantrag **Ziffer 8**

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln; ***betont, dass die Multi-Level-Governance die Entwicklung maßgeschneiderter Lösungen für Regionen und ländliche Gebiete erleichtert***;

Or. en

Änderungsantrag 159
Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus, **mit der die Multi-Level-Governance unterlaufen wird, und betont stattdessen die Bedeutung einer inklusiven gemeinsamen Gestaltung, in die die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften einbezogen werden**; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Or. en

Änderungsantrag 160
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungs- oder Renationalisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im

entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Or. en

Änderungsantrag 161 **Gabriella Gerzsenyi**

Entschließungsantrag **Ziffer 8**

Entschließungsantrag

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Geänderter Text

8. spricht sich gegen jede Form einer **Top-down-Zentralisierungsreform der Programmplanung im Rahmen** der Kohäsionspolitik aus; erkennt jedoch einige positive Elemente an, die derzeit im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfähigkeit entwickelt werden, weist jedoch darauf hin, dass bei Programmen mit direkter Mittelverwaltung die Mittelauszahlung an die Mitgliedstaaten nicht unbedingt dem Umfang und der Bedeutung der darin enthaltenen Etappenziele und Zielwerte entspricht; betont, dass das zentralisierte Modell mehrere kritische Probleme aufgezeigt hat, unter anderem in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln;

Or. en

Änderungsantrag 162 **Rosa Serrano Sierra, Klára Dobrev**

Entschließungsantrag **Ziffer 8 a (neu)**

8a. betont, dass Vereinfachung nicht bedeuten darf, dass die Rolle der regionalen und lokalen Gebietskörperschaften so gering wie möglich gehalten wird; weist auf die Rolle dieser Gebietskörperschaften bei der erfolgreichen Umsetzung von wichtigen EU-Projekten hin, und zwar insbesondere derjenigen, die über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Kohäsionsfonds und Interreg-Programme finanziert werden; stellt fest, dass im Rahmen der Kohäsionspolitik über ihre europäischen Struktur- und Investitionsfonds ein erheblicher Beitrag zur Finanzierung wichtiger Verkehrsprojekte, insbesondere grenzüberschreitender und fehlender Verbindungen, geleistet wurde; ist der Ansicht, dass im nächsten MFR die Regionen und Städte der EU weiterhin über den Strukturfonds dabei unterstützt werden sollten, Ungleichheit abzubauen und die territoriale Zugänglichkeit und nachhaltige Konnektivität in der gesamten EU zu verbessern, unter anderem für Menschen, die in Randgebieten, ländlichen Gebieten, Inselgebieten und Gebieten in äußerster Randlage sowie anderen benachteiligten geografischen Gebieten leben;

Or. en

Änderungsantrag 163
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

8a. hebt den erheblichen Mangel an Rückverfolgbarkeit und

Rechenschaftspflicht bei der Verwaltung der Aufbau- und Resilienzfähigkeit (ARF) hervor, insbesondere in Bezug auf Prüfungen, Mittelzuweisungen und messbare Ergebnisse; betont, dass das derzeitige zentralisierte Modell zu begrenzter Transparenz darüber geführt hat, wie die Mittel ausgegeben werden, ob die mit ihnen angestrebten Ziele tatsächlich erreicht werden und ob sie bei den letztendlich privaten Begünstigten ankommen; warnt davor, dass das Fehlen solider Überwachungsmechanismen und klarer Prüfungsanforderungen die Glaubwürdigkeit und die langfristige Wirkung der EU-Finanzierungsinstrumente einschränken könnte; fordert eine stärkere Aufsicht, strengere leistungsorientierte Bewertungen und eine engere Verknüpfung von Auszahlungen und überprüften Ergebnissen, damit sichergestellt ist, dass mit EU-Mitteln greifbare Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger und für Unternehmen geschaffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 164
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 8 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

8b. betont, dass die Stärkung der Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften bei der Verwaltung der Kohäsionspolitik von entscheidender Bedeutung ist, um die Wirksamkeit und Widerstandsfähigkeit der Kohäsionspolitik auch während der Programmplanungsphase der operationellen Programme sicherzustellen; betont, dass Vereinfachungsbemühungen nicht zulasten des Mehrwerts gehen dürfen, der

von lokalen und regionalen Gebietskörperschaften geschaffen wird, die am besten in der Lage sind, auf die Bedürfnisse vor Ort einzugehen und dafür zu sorgen, dass die EU-Mittel die Begünstigten tatsächlich erreichen; fordert einen ausgewogenen Ansatz, mit dem eine starke Multi-Level-Governance aufrechterhalten wird und gleichzeitig die Verwaltungsverfahren gestrafft werden;

Or. en

Änderungsantrag 165
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9. stellt fest, dass leistungsorientierte Mechanismen entscheidend dazu beitragen können, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben und dabei die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend zu berücksichtigen;

entfällt

Or. ro

Änderungsantrag 166
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9. stellt fest, dass leistungsorientierte

9. erkennt an, dass leistungsorientierte

Mechanismen *entscheidend dazu* beitragen können, *die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben und dabei die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend zu berücksichtigen;*

Mechanismen *zu einer stärker ergebnisorientierten Kohäsionspolitik* beitragen können, *warnt jedoch, dass bei ihrer starren Anwendung die Gefahr besteht, dass struktureller und langfristiger Investitionsbedarf, insbesondere auf regionaler und lokaler Ebene, übersehen werden könnte; betont, dass diesen Instrumenten häufig zentralisierte Verwaltungsstrukturen zugrunde liegen, was die Fähigkeit regionaler und lokaler Gebietskörperschaften beeinträchtigen kann, bestimmte territoriale Herausforderungen erfolgreich anzugehen; betont, dass sich die Einführung eines einheitlichen Ansatzes im Programmplanungszeitraum 2028-2034 unverhältnismäßig auf Projekte im Zusammenhang mit Bereichen wie Forschung, Sozialpolitik und lokale Infrastruktur auswirken könnte, in denen sich die tatsächliche Wirkung nicht immer in messbaren kurzfristigen Ergebnissen widerspiegelt; fordert mehr Flexibilität bei der Gestaltung der Finanzierungsmechanismen, damit die regionalen und lokalen Gebietskörperschaften die Autonomie behalten, die sie benötigen, um die Kohäsionspolitik im Einklang mit ihren Entwicklungsprioritäten umzusetzen;*

Or. en

Änderungsantrag 167

Vladimir Prebilič

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen entscheidend dazu beitragen können, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt

Geänderter Text

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen entscheidend dazu beitragen können, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt

jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben **und dabei** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend **zu berücksichtigen**;

jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben; **fordert die Kommission in diesem Zusammenhang auf, einen flexiblen Ansatz zu verfolgen, bei dem eine ergebnisorientierte Finanzierung mit einer traditionellen kostenbasierten Finanzierung kombiniert wird und bei dem** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren **sowie die Heterogenität der Bedürfnisse der Endbegünstigten**, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend **berücksichtigt werden; spricht sich dafür aus, Pauschalbeträge beim Erreichen von Etappenzielen, ähnlich wie beim Programm Kreatives Europa, aufzustocken**;

Or. en

Änderungsantrag 168

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen **entscheidend dazu beitragen können, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben und dabei die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend zu berücksichtigen**;

Geänderter Text

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen **zu Verzögerungen beim Mittelfluss führen und somit ein Hindernis für die Verwirklichung der Ziele der Kohäsionspolitik darstellen können; sie können auch die Kontrolle erschweren, ob die Ausgaben ordnungsgemäß verwendet wurden, sowie die Bekämpfung von Doppelfinanzierung**;

Or. en

Änderungsantrag 169
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. stellt fest, dass leistungsbasierte **Mechanismen** entscheidend dazu beitragen **können**, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben **und dabei** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend **zu berücksichtigen**;

Geänderter Text

9. stellt fest, dass **eine** leistungsbasierte **Umsetzung** entscheidend dazu beitragen **kann**, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, **eine Reform der zentralen Grundsätze der Programmplanung durchzuführen und** dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben, **da** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend **berücksichtigt werden müssen**;

Or. en

Änderungsantrag 170

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen entscheidend dazu beitragen können, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben **und dabei** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und

Geänderter Text

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen entscheidend dazu beitragen können, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben, **da** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren **und des jeweils unterschiedlichen Kontexts, in dem die**

Soziales, gebührend **zu berücksichtigen**;

Ausgaben getätigt werden, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend **berücksichtigt werden müssen**;

Or. en

Änderungsantrag 171

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 9

Entschließungsantrag

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen entscheidend dazu beitragen **können**, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben **und dabei** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend **zu berücksichtigen**;

Geänderter Text

9. stellt fest, dass leistungsbasierte Mechanismen entscheidend dazu beitragen, die Kohäsionspolitik effizienter und ergebnisorientierter zu gestalten, warnt jedoch davor, dieses Modell im Zusammenhang mit dem neuen Programmplanungszeitraum 2028–2034 pauschal vorzugeben, **da** die Besonderheiten der verschiedenen Ausgabensektoren, insbesondere bei Projekten in den Bereichen Forschung und Soziales, gebührend **berücksichtigt werden müssen**;

Or. en

Änderungsantrag 172

Kathleen Funchion

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag

Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. hält es für notwendig, zu prüfen, ob die Anwendung von Nettofinanzkorrekturen in allen Fällen, in denen Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, nachdem diese Ausgaben in einen Zahlungsantrag aufgenommen

wurden, gerechtfertigt ist, wenn kein Betrugsverdacht besteht, da dieser Ansatz die Bereitschaft der Mitgliedstaaten, innovative Maßnahmen zu ergreifen, dämpfen könnte; stellt fest, dass zuvor solche „unregelmäßigen“ Ausgaben durch „regelmäßige“ Ausgaben ersetzt werden konnten;

Or. en

Änderungsantrag 173

Sabrina Repp, Nora Mebarek, Klára Dobrev, Matthias Ecke

Entschließungsantrag

Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. stellt insbesondere fest, dass die Einführung leistungsbasierter Modelle nicht zu Lasten von Gebietskörperschaften, Organisationen der Zivilgesellschaft und KMU gehen sollte, da ihnen nur begrenzte Finanzmittel zur Vorfinanzierung von Maßnahmen oder zur Abfederung potenzieller Verluste zur Verfügung stehen, wenn Ziele nicht erreicht werden;

Or. en

Änderungsantrag 174

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. betont, dass die grenzübergreifende, transnationale und interregionale Zusammenarbeit im Rahmen der Kohäsionspolitik weiter vereinfacht und gefördert werden muss;

Änderungsantrag 175
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

9a. weist darauf hin, dass die Zielwerte und Etappenziele dezentralisiert sein müssen, falls die Kommission das Leistungskonzept beibehalten sollte;

Or. fr

Änderungsantrag 176
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

Geänderter Text

10. **erkennt an**, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen;

10. **stellt fest**, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen; **betont, dass diese Probleme in Inselregionen, Bergregionen und abgelegenen Regionen sowie in Grenzregionen, die die Last des Schutzes der Außengrenzen und der Steuerung der Migrationsströme tragen müssen, besonders akut sind; schlägt die Einführung eines spezifischen Vorfinanzierungsmechanismus mit höheren Fördersätzen für Projekte vor, die auf die Stärkung der Grenzinfrastuktur, des kulturellen und religiösen Erbes und der Verkehrsnetze in diesen Regionen ausgerichtet sind;**

Änderungsantrag 177

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen;

Geänderter Text

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen **und vereinfachten Zugang zu den Mitteln im Wege des Systems einer zentralen digitalen Anlaufstelle, bei dem alle Verwaltungsschritte für die Begünstigten auf einer einzigen Plattform zusammengefasst wären;**

Or. fr

Änderungsantrag 178

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen;

Geänderter Text

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen; **schlägt ferner vor, kleinen Gemeinden und ländlichen Gebieten, deren Verwaltungskapazitäten oft begrenzt sind, bei solchen Vorfinanzierungsmaßnahmen Vorrang**

einzuräumen;

Or. en

Änderungsantrag 179

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag

Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen;

Geänderter Text

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden, ***denen es in manchen Mitgliedstaaten an Steuer- und Haushaltsautonomie mangelt***, davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen;

Or. en

Änderungsantrag 180

Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag

Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen;

Geänderter Text

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen ***und einfachere Kofinanzierungsregeln***;

Or. fr

Änderungsantrag 181
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen;

Geänderter Text

10. erkennt an, dass Liquiditätsprobleme mögliche Begünstigte wie Gemeinden davon abhalten, kohäsionspolitische Projekte zu beantragen, und fordert daher eine erhebliche und maßgeschneiderte Erhöhung der Vorfinanzierung in solchen Fällen, ***um eine schnelle Auszahlung der Mittel im Rahmen der Kohäsionspolitik zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 182
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 10 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

betont, dass die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften zusammenarbeiten und Wissen austauschen müssen und dass Kapazitäten aufgebaut werden müssen, indem in die technischen und administrativen Kapazitäten der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften investiert wird;

Or. en

Änderungsantrag 183
Klara Dostalova

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

10a. betont, dass der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit der Kontrollen angewandt werden muss, damit sichergestellt ist, dass für kleinere Projekte vereinfachte und verhältnismäßige Verwaltungsanforderungen gelten; mit diesem Ansatz sollen unnötige Berichterstattungs- und Kontrollmechanismen für Projekte mit geringerem finanziellem Risiko auf ein Minimum reduziert und gleichzeitig eine solide Beaufsichtigung groß angelegter Initiativen sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 184

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

10a. betont, dass von einer hybriden und papiergestützten Verwaltung zu vollständig digitalen Verfahren übergegangen werden muss und spricht sich für die Einführung von e-Kohäsionssystemen aus, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, die Effizienz zu steigern und die elektronische Kommunikation zwischen Verwaltungsbehörden und Begünstigten zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 185

Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag

Ziffer 11

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex direkt in die Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen (Dachverordnung) aufgenommen wird, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen; **entfällt**

Or. en

Änderungsantrag 186

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 11

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex direkt in die Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen (Dachverordnung) aufgenommen wird, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen; **entfällt**

Or. en

Änderungsantrag 187

Vladimir Prebilič

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

**Entschließungsantrag
Ziffer 11**

Entschließungsantrag

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex direkt in die Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen (Dachverordnung) aufgenommen wird, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen;

Geänderter Text

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex direkt in die Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen (Dachverordnung) aufgenommen wird, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen, **und fordert die Kommission auf, Maßnahmen zur Stärkung der Aufsichts- und Überwachungsbefugnisse des Parlaments in Bezug auf die Partnerschaftsvereinbarung und die Partnerschaftsprogramme zu prüfen;**

Or. en

**Änderungsantrag 188
Fredis Beleris**

**Entschließungsantrag
Ziffer 11**

Entschließungsantrag

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; ***schlägt vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex direkt in die Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen (Dachverordnung) aufgenommen wird, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen;***

Geänderter Text

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen;

Änderungsantrag 189

Daniel Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex ***direkt in die Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen (Dachverordnung) aufgenommen wird, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen;***

Geänderter Text

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex ***angenommen wird;***

Or. ro

Änderungsantrag 190

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag

Ziffer 11

Entschließungsantrag

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt ***vor, dass ein überarbeiteter europäischer Verhaltenskodex direkt in die Verordnung mit gemeinsamen Bestimmungen (Dachverordnung) aufgenommen wird, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen;***

Geänderter Text

11. ist besorgt über die regelmäßigen Berichte der Interessenträger über die mangelnde Anwendung horizontaler Grundsätze durch die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung von Partnerschaftsabkommen; schlägt ***einen überarbeiteten Europäischen Verhaltenskodex vor, um seinen verbindlichen Charakter sicherzustellen und Programme der direkten Mittelverwaltung mit territorialer Wirkung abzudecken;***

Änderungsantrag 191
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. betont, dass die Vereinfachung nicht zulasten ökologischer und sozialer Auflagen gehen darf, und fordert klare Nachhaltigkeitskriterien bei der Projektauswahl und -überwachung; betont, dass ein verstärkter Überwachungsrahmen erforderlich ist, um die Einhaltung dieser Grundsätze zu bewerten;

Or. en

Änderungsantrag 192
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

11a. weist darauf hin, dass die Haushaltsordnung der EU im Rahmen aller Programme und auf alle Begünstigten strikt angewandt werden muss, um alle Formen von Betrug, Interessenkonflikten, Korruption, Doppelfinanzierung und Geldwäsche zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 193

Klara Dostalova

**Entschließungsantrag
Ziffer 12**

Entschließungsantrag

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen und für ein Gleichgewicht zwischen der Vereinfachung und dem Schutz des EU-Haushalts zu sorgen;

Geänderter Text

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen und für ein Gleichgewicht zwischen der Vereinfachung und dem Schutz des EU-Haushalts zu sorgen; **fordert ferner, dass die Umsetzung des Modells der einzigen Prüfung als Kernelement der Aufsicht über die Kohäsionspolitik für verbindlich erklärt wird; mit diesem Grundsatz sollte sichergestellt werden, dass auf regionaler oder nationaler Ebene genehmigte und erfolgreich geprüfte Projekte nicht überflüssigen Kontrollen auf EU-Ebene unterzogen werden, es sei denn, es werden schwerwiegende Unregelmäßigkeiten festgestellt; die Prüfungen der nationalen und regionalen Prüfbehörden der Mitgliedstaaten sollten automatisch anerkannt werden, sofern sie den EU-Standards entsprechen und keine größeren Unregelmäßigkeiten festgestellt werden;**

Or. en

Änderungsantrag 194

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard, Rosa Serrano Sierra

**Entschließungsantrag
Ziffer 12**

Entschließungsantrag

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und

Geänderter Text

12. fordert die Kommission **und die Mitgliedstaaten** auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen

zu vermeiden, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen und für ein Gleichgewicht zwischen der Vereinfachung und dem Schutz des EU-Haushalts zu sorgen;

zu verhindern und zu vermeiden, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen und für ein Gleichgewicht zwischen der Vereinfachung und dem Schutz des EU-Haushalts zu sorgen; ***weist darauf hin, dass durch Vereinfachung die Grundsätze der guten Verwaltung sowie die für die Vergabe öffentlicher Aufträge und die Kontrolle geltenden Grundsätze, die für die Durchsetzung der Sozial- und Umweltauflagen und des Grundsatzes der Rechtsstaatlichkeit von entscheidender Bedeutung sind, nicht unterlaufen werden dürfen;***

Or. en

Änderungsantrag 195

Kathleen Funchion

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag

Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen ***und*** für ein ***Gleichgewicht zwischen der*** Vereinfachung und ***dem*** Schutz des EU-Haushalts zu sorgen;

Geänderter Text

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen ***oder die Verpflichtungen der Verwaltungsbehörden zur Vorratsdatenspeicherung so gering wie möglich zu halten und es ihnen zu ermöglichen, erforderlichenfalls auf nationale Instrumente oder ARACHNE zurückzugreifen, wobei gleichzeitig*** für ein ***ausgewogenes Verhältnis*** zwischen Vereinfachung und Schutz des EU-Haushalts zu sorgen ***ist***;

Or. en

Änderungsantrag 196

Entschließungsantrag

Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen und für ein Gleichgewicht zwischen der Vereinfachung und dem Schutz des EU-Haushalts zu sorgen;

Geänderter Text

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, **mehr Möglichkeiten für integrierte Projekte zu schaffen**, die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen und für ein Gleichgewicht zwischen der Vereinfachung und dem Schutz des EU-Haushalts zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 197

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 12

Entschließungsantrag

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, **die Interoperabilität der Instrumente zur Datenauswertung sicherzustellen und für ein Gleichgewicht zwischen der Vereinfachung und dem Schutz des EU-Haushalts zu sorgen**;

Geänderter Text

12. fordert die Kommission auf, weitere Maßnahmen vorzuschlagen, um Doppelfinanzierungen zu verhindern und zu vermeiden, **dabei aber darauf zu achten, dass für die Gebiete in äußerster Randlage und die überseeischen Länder und Gebiete eine flexiblere Mittelverwaltung gilt, um ihren wirtschaftlichen und geografischen Besonderheiten Rechnung zu tragen**;

Or. fr

Änderungsantrag 198

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Daniel Attard

Entschließungsantrag

Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. fordert die Kommission vor dem Hintergrund der bevorstehenden Überarbeitung der Richtlinie über die Vergabe öffentlicher Aufträge nachdrücklich auf, die Nutzung von Tarifverhandlungen und der Sozialklausel weiter zu fördern; fordert die Kommission auf, die Sozialklausel zu stärken, und betont, dass öffentliche Auftraggeber Wirtschaftsakteure von öffentlichen Ausschreibungen ausschließen müssen, die in kriminelle Aktivitäten oder in Aktivitäten verwickelt sind, mit denen Tarifverhandlungen oder Gewerkschaften zum Erliegen gebracht bzw. handlungsunfähig gemacht oder geschwächt werden sollen, etwa indem systematisch gegen Gewerkschaften vorgegangen wird;

Or. en

Änderungsantrag 199
Sabrina Repp, Matthias Ecke

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. besteht darauf, dass Kohäsionsmittel, deren Auszahlung – entweder im Rahmen des an die Rechtsstaatlichkeit geknüpften Konditionalitätsmechanismus, wegen Nichterfüllung grundlegender Voraussetzungen aus den Verordnungen mit gemeinsamen Bestimmungen oder aufgrund eines anderen Verstoßes gegen das Unionsrecht – ausgesetzt wurde, nicht anderen Programmen zugewiesen werden dürfen, damit die Integrität des Aussetzungsbeschlusses gewahrt bleibt, bis seine Ziele erreicht wurden und alle

**Bedingungen für den Zugang zu
Finanzmitteln erfüllt sind;**

Or. en

Änderungsantrag 200
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. fordert die Kommission auf, einen verbindlichen Rahmen für die Interoperabilität zwischen den Datenbanken der EU und den nationalen Datenbanken über Begünstigte zu schaffen, um für einen Datenaustausch in Echtzeit über die Endempfänger der Mittel zu sorgen; betont, dass durch solche Maßnahmen die Transparenz verbessert wird, Doppelfinanzierungen verhindert werden und die Finanzkontrolle, einschließlich der Aufdeckung von Betrug, gestärkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 201
Dan-Ștefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. ist der Ansicht, dass die Regeln für Förderfähigkeit und staatliche Beihilfen in allen EU-Programmen kohärent sein sollten, die denselben politischen Zielen in denselben Gebieten dienen; betont, dass für Programme mit geteilter Mittelverwaltung ähnliche Ausnahmen von den Vorschriften über staatliche

Beihilfen wie für Programme im Rahmen der direkten Mittelverwaltung, beispielsweise Horizont Europa oder die Fazilität „Connecting Europe“, gelten sollten;

Or. en

Änderungsantrag 202
Isabelle Le Callennec

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. fordert die Kommission auf, Studien zur Synergie zwischen den Kohäsionsfonds und den sektoralen Programmen durchzuführen, wie beim Programm „Horizont Europa“ geschehen;

Or. fr

Änderungsantrag 203
Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. spricht sich für eine bessere Datenerhebung und die Einrichtung gemeinsamer Dashboards für die Überwachung aller Kohäsionsprogramme aus, um Vergleichbarkeit und Transparenz zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 204
Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

**Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

12a. spricht sich für eine bessere Datenerhebung und die Einrichtung gemeinsamer Dashboards für die Überwachung aller Kohäsionsprogramme aus, um Vergleichbarkeit und Transparenz zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 205

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

**Entschließungsantrag
Ziffer 13**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 206

Gabriella Gerzsenyi

**Entschließungsantrag
Ziffer 13**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die

unmittelbare Finanzierung *der Städte* im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen *und eine intelligente Konditionalität vorzusehen*;

unmittelbare Finanzierung *von Städten, regionalen Gebietskörperschaften, kleinen und mittleren Unternehmen und Organisationen der Zivilgesellschaft* im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen, *und die Anwendung eines Verhältnismäßigkeitsansatzes im Rahmen des Konditionalitätsmechanismus; fordert die Kommission nachdrücklich auf, Mittel in direkt und indirekt verwaltete Programme umzuleiten und zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten zu prüfen*;

Or. en

Änderungsantrag 207
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, *die unmittelbare Finanzierung der Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen* und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, *im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen eine unmittelbare Finanzierung für Städte sicherzustellen, wobei besonderes Augenmerk auf die Stärkung der Sicherheitsinfrastruktur und des kulturellen Erbes sowie auf die Bekämpfung der Entvölkerung gelegt werden sollte*, und eine intelligente Konditionalität vorzusehen, *in deren Rahmen die nationale Souveränität der Mitgliedstaaten geachtet wird*;

Or. el

Änderungsantrag 208
Matthias Ecke, Klára Dobrev, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der **Städte** im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen **und eine** intelligente Konditionalität **vorzusehen**;

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der **lokalen Gebietskörperschaften** im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen, **indem** intelligente Konditionalität **für den Fall angewandt wird, dass der Mitgliedstaat die in der Dachverordnung festgelegten horizontalen grundlegenden Voraussetzungen nicht erfüllt oder gegen das Rechtsstaatsprinzip oder die Charta der Grundrechte verstößt**;

Or. en

Änderungsantrag 209

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen, **damit Regionen unabhängig von der Politik auf nationaler Ebene weiterhin zu den strategischen Zielen der EU beitragen können**;

Or. en

Änderungsantrag 210

Elena Nevado del Campo

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. **empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;**

Geänderter Text

13. **fordert, dass die Mittel für Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen aufgestockt werden;**

Or. en

Änderungsantrag 211

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. **empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;**

Geänderter Text

13. **empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, den unmittelbaren Zugang von lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, Städten und anderen Einheiten wie KMU und zivilgesellschaftlichen Organisationen zu Finanzmitteln im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;**

Or. en

Änderungsantrag 212

Sabrina Repp, Klára Dobrev, Sofie Eriksson

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. **empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die**

Geänderter Text

13. **empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die**

unmittelbare Finanzierung **der Städte** im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;

unmittelbare Finanzierung **lokaler und regionaler Gebietskörperschaften** im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;

Or. en

Änderungsantrag 213

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus **mit dem Ziel, die unmittelbare Finanzierung der Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;**

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus, **um den direkten Zugang lokaler und regionaler Gebietskörperschaften zu den Kohäsionsfonds sicherzustellen;**

Or. en

Änderungsantrag 214

Daniel Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die **unmittelbare** Finanzierung **der Städte** im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen **sicherzustellen** und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die Finanzierung **intelligenter Städte** im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen **zu fördern** und eine intelligente Konditionalität vorzusehen;

Or. ro

Änderungsantrag 215
Fredis Beleris

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die **unmittelbare** Finanzierung **der** Städte im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen **und eine intelligente Konditionalität vorzusehen**;

Geänderter Text

13. empfiehlt die Einrichtung eines vereinfachten und gestrafften Mechanismus mit dem Ziel, die Finanzierung **für Städte und urbane Räume** im nächsten mehrjährigen Finanzrahmen sicherzustellen;

Or. el

Änderungsantrag 216
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13a. begrüßt Instrumente wie das Europäische Toolkit für den ländlichen Raum, mit denen Begünstigte durch verfügbare Programme geleitet werden sollen; betont jedoch, dass die Notwendigkeit solcher zentralen Anlaufstellen deutlich macht, wie übermäßig komplex die derzeitigen Strukturen sind, die für viele Begünstigte, insbesondere kleine Behörden, unzugänglich bleiben;

Or. en

Änderungsantrag 217
Marko Vešligaj, Klára Dobrev, Hannes Heide

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13a. stellt fest, dass im Rahmen des direkten Finanzierungsmechanismus den Bedürfnissen ländlicher Gebiete besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss und dass Bemühungen um den Aufbau von Kapazitäten unternommen und entsprechende Angebote gemacht werden sollten, damit auch kleinere ländliche Gemeinden und Behörden von diesen Mitteln profitieren können und diese nicht Städten vorbehalten bleiben;

Or. en

Änderungsantrag 218

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag

Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13a. erkennt an, dass die Digitalisierung ein großes Potenzial hat, den Verwaltungsaufwand zu verringern, und fordert die Einrichtung eines einheitlichen EU-weiten digitalen Zugangsportals für die Beantragung von Kohäsionsmitteln und deren Verwaltung, das mit nationalen Plattformen verknüpft ist;

Or. en

Änderungsantrag 219

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13a. fordert die Kommission auf, die

Verfahren zur Anpassung der Programme durch die Mitgliedstaaten zu vereinfachen, damit es nicht zu übermäßigen Verzögerungen bei der Projektdurchführung kommt und rasch auf neue Bedürfnisse reagiert werden kann;

Or. fr

Änderungsantrag 220

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Rosa Serrano Sierra

**Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13a. betont, dass die Digitalisierung der Verwaltung von EU-Mitteln, der Berichterstattung über ihre Verwendung und der Überwachung und Prüfung ihrer Verwendung von wesentlicher Bedeutung ist, um den Zugang für potenzielle Begünstigte zu verbessern und die Verwaltung der Mittel effizienter und transparenter zu gestalten;

Or. en

Änderungsantrag 221

Fredis Beleris

**Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

13a. erkennt an, wie wichtig es ist, Kohäsionsmittel über Finanzierungsinstrumente zuzuweisen, um die Wettbewerbsfähigkeit in allen Regionen der EU zu fördern und sowohl private als auch öffentliche Mittel zu mobilisieren;

Änderungsantrag 222

Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Geänderter Text

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen; **fordert, dass Mittel für den Aufbau von Kapazitäten auf Seiten der Sozialpartner, insbesondere der Gewerkschaften, bereitgestellt werden, um deren Input und die Zusammenarbeit mit ihnen bei der guten Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu verbessern;**

Or. en

Änderungsantrag 223

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen

Geänderter Text

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen

Gebietskörperschaften, erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Gebietskörperschaften, **mit zweckgebundenen Finanzmitteln** erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen, **und dass eine ergebnisorientierte Verwaltung gefördert werden muss, die messbare Indikatoren und Ansätze aus der Theorie des Wandels umfasst;**

Or. en

Änderungsantrag 224 Fredis Beleris

Entschließungsantrag Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere **in den** lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, **erhöht werden müssen**, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Geänderter Text

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten **erhöht werden müssen und dass die wirksame Zuweisung von Mitteln durch die Verwaltungsgremien auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene**, insbesondere **für die** lokalen und regionalen Gebietskörperschaften **in Inselregionen und abgelegenen Regionen, sichergestellt werden muss**, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Or. el

Änderungsantrag 225
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. **betont, dass** die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, **insbesondere in den** lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, **erhöht werden müssen**, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Geänderter Text

14. **fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission auf**, die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten **zu erhöhen und insbesondere** lokalen und regionalen Gebietskörperschaften **technische Unterstützung zu bieten**, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Or. en

Änderungsantrag 226
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer **zukunftsorientierten und inklusiven Strategie**, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und

Geänderter Text

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, **mit zweckgebundenen Finanzmitteln** erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer **angemessenen Strategie, die auf wirtschaftliche Konvergenz abzielt**, einer

einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Or. en

Änderungsantrag 227

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, **insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern**, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Geänderter Text

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten **erhöht werden müssen, wobei ein besonderes Augenmerk darauf gelegt werden muss, die Mitgliedstaaten bei der Entwicklung ihrer eigenen digitalen Instrumente und Schulungsprogramme zu unterstützen, um ihre Abhängigkeit von den komplexen Systemen auf EU-Ebene zu verringern**, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Or. en

Änderungsantrag 228

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden

Geänderter Text

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau wirksamer Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden

müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und **der Zivilgesellschaft sowie** einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Or. en

Änderungsantrag 229
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau **wirksamer** Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Geänderter Text

14. betont, dass die Investitionen in den Aufbau **geeigneter** Verwaltungskapazitäten, insbesondere in den lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, erhöht werden müssen, um eine wirksame dezentrale Verwaltung und Verwendung von EU-Mitteln zu fördern, und betont, dass die Ergebnisse der Kohäsionspolitik auf einer zukunftsorientierten und inklusiven Strategie, einer angemessenen Einbeziehung der Interessenträger und einer verantwortungsvollen Verwaltung beruhen;

Or. ro

Änderungsantrag 230
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14a. fordert die Kommission auf, die für technische Hilfe bereitgestellten Mittel aufzustocken, um Verwaltungskapazitäten in lokalen und regionalen Gebietskörperschaften aufzubauen, insbesondere in Regionen mit historisch niedrigen Ausschöpfungsquoten; spricht sich für die Einrichtung eines ständigen Beratungsnetzes aus, um die Gemeinden dabei zu unterstützen, die Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Kohäsionspolitik zu bewältigen;

Or. en

**Änderungsantrag 231
Klara Dostalova**

**Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14a. empfiehlt, die Programme für technische Hilfe und Kapazitätsaufbau speziell für die lokalen und regionalen Gebietskörperschaften auszubauen, um ihre Fähigkeit zur Verwaltung und Umsetzung kohäsionspolitischer Projekte zu verbessern; dies sollte spezielle Schulungen, Beratungsdienste und gezielte Unterstützung für kleinere Gemeinden mit begrenzten Verwaltungsressourcen umfassen;

Or. en

**Änderungsantrag 232
Fredis Beleris**

**Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14a. fordert die Stärkung der Instrumente für die Bereitstellung technischer Unterstützung im Rahmen der Kohäsionspolitik, wie sie beispielsweise im Wege der Zusammenarbeit zwischen der EIB und der Kommission entwickelt wurden, um die strategischen Planungskapazitäten für territoriale Investitionen zu unterstützen, sowie eine gezielte beratende Unterstützung bei der Ermittlung, Planung und Vorbereitung von Projekten;

Or. el

Änderungsantrag 233
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14b. fordert die Kommission auf, im neuen Rahmen für staatliche Beihilfen eine weitere Vereinfachung dessen vorzuschlagen, wie die Vorschriften über staatliche Beihilfen im Falle von sektorübergreifenden kohäsionsbezogenen Finanzierungen, bei der EU-Mittel und nationale Mittel kombiniert werden (z. B. Finanzierungen aus mehreren Quellen im Rahmen des ESF+ und des EFRE), anzuwenden sind, um damit die Fehlerzahl und den Verwaltungsaufwand auf nationaler und regionaler Ebene zu verringern und gleichzeitig die Wirksamkeit der kohäsionspolitischen Investitionen vor Ort zu verbessern und Marktverzerrungen zu vermeiden; fordert die Kommission auf, Projekte, die aus Mitteln der Kohäsionspolitik unterstützt werden, ähnlich wie Horizont Europa und InvestEU als mit dem Beihilferecht

vereinbar zu betrachten;

Or. en

Änderungsantrag 234
Klara Dostalova

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

14b. fordert die Kommission auf, die Öffentlichkeitsarbeit und die Transparenz zu verbessern, indem sie regelmäßige Aktualisierungen zu den Ergebnissen kohäsionspolitischer Projekte, den Mittelzuweisungen und zu den messbaren Indikatoren für ihre Wirksamkeit im sozialen Bereich verlangt; diese Aktualisierungen sollten über eine eigene Online-Plattform leicht zugänglich gemacht werden, sodass die Bürgerinnen und Bürger von der EU geförderte Projekte in ihrer Region überwachen können;

Or. en

Änderungsantrag 235
Matthias Ecke, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der

entfällt

Umsetzung wiederholt werden;

Or. en

Änderungsantrag 236
Maravillas Abadía Jover

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn *der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen* eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt *werden und verhindert wird*, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;

Geänderter Text

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem *präventive Kontrollen* zu Beginn *des Haushaltszeitraums* eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt *und eingedämmt werden, bevor* sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden; *betont, dass diese Maßnahmen mit den Empfehlungen aus dem Jahresbericht des Europäischen Rechnungshofs (EuRH) in Einklang gebracht werden müssen, insbesondere in Bezug auf die Stärkung der Mittelverwaltung, die Verbesserung der Effizienz der Ausgaben und die Sorge dafür, dass sich in früheren Programmplanungszeiträumen festgestellte Fehler nicht fortsetzen; fordert eine stärker risikobasierte Prüfungsstrategie, mit der ein ausgewogenes Verhältnis von Effizienz und Rechenschaftspflicht erreicht und gleichzeitig die zum Schutz der EU-Mittel erforderliche Aufsicht aufrechterhalten wird;*

Or. en

Änderungsantrag 237
Klára Dobrev, Nora Mebarek, Matthias Ecke, Sabrina Repp, Sérgio Gonçalves, Rosa Serrano Sierra

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;

Geänderter Text

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden; **betont, dass die Programme von Mitgliedstaaten, die vom Konditionalitätsmechanismus oder von einem Verfahren nach Artikel 7 betroffen oder nicht der EUSTa beigetreten sind, einer strengeren Kontrolle unterzogen werden müssen;**

Or. en

Änderungsantrag 238
Vladimir Prebilič
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein **neuer** Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;

Geänderter Text

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein **überarbeiteter** Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden; **empfiehlt die Einführung eines risikobasierten Prüfungs- und Kontrollansatzes, um unnötige Doppelarbeit zu verringern und gleichzeitig eine wirksame Finanzaufsicht und Betrugsprävention**

Änderungsantrag 239

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;

Geänderter Text

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem **die Fehler- und Betrugsquote gesenkt wird und** zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;

Änderungsantrag 240

Kathleen Funchion

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag

Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, **mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;**

Geänderter Text

15. Ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, **wobei jedoch eine Rückkehr zu den komplexen und langwierigen Benennungsverfahren aus der Zeit vor 2021 zu vermeiden ist; fordert eine stärkere Angleichung, was die Auslegung der Verordnungen durch die Prüfstellen in der gesamten EU und über alle Fonds hinweg anbelangt;**

Änderungsantrag 241

Daniel Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 15

Entschließungsantrag

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;

Geänderter Text

15. ist der Ansicht, dass in der nächsten Kohäsionspolitik ein neuer **einheitlicher** Ansatz für Prüfungen und Kontrollen verankert werden sollte, mit dem zu Beginn der Haushaltsperspektive durchzuführende präventive Kontrollen eingeführt werden, damit potenzielle Fehler erkannt werden und verhindert wird, dass sie in den nächsten Jahren der Umsetzung wiederholt werden;

Or. ro

Änderungsantrag 242

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 15 – Unterabsatz 1 (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

spricht sich für eine Abkehr von der statistischen Extrapolation für Finanzkorrekturen aus, damit sichergestellt ist, dass einzelne finanzielle Sanktionen nur gegen Projekte verhängt werden, bei denen tatsächlich finanzielle Unregelmäßigkeiten festgestellt wurden, um unverhältnismäßige finanzielle Belastungen von Verwaltungsbehörden und Begünstigten zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 243

Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15a. ist der Ansicht, dass das Konzept für Prüfungen und Kontrollen dahingehend geändert werden muss, dass klar zwischen unbeabsichtigten Fehlern (oder Auslassungen) und Betrug unterschieden wird; betont, dass unbeabsichtigte Fehler nicht automatisch zu Sanktionen führen, sondern dem Recht geschuldet sein sollten, unbeabsichtigt Fehler zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 244

Klara Dostalova

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15a. fordert die Einführung präventiver Kontrollmechanismen zu Beginn jedes Programmplanungszeitraums, damit potenzielle Fehler frühzeitig ermittelt und behoben werden; mit diesem proaktiven Ansatz würden Verzögerungen bei der Projektdurchführung verringert und das Risiko von Missständen bei der Mittelverwaltung minimiert;

Or. en

Änderungsantrag 245

Kathleen Funchion

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15a. *ist der Auffassung, dass Elemente der bestehenden vereinfachten Kostenoptionen und nicht an Kosten geknüpften Finanzierungssysteme ausgeweitet werden könnten, indem Maßnahmen geprüft werden, um den Verwaltungsaufwand zu verringern, der mit der Vergabe öffentlicher Aufträge, der Überprüfung und den Prüfschwellen einhergeht;*

Or. en

Änderungsantrag 246

Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15a. *spricht sich für eine breitere Nutzung einer nicht an Kosten geknüpften Finanzierung und vereinfachter Kostenoptionen in Zusammenhängen aus, in denen die Ziele überprüfbar sind, insbesondere im Falle kleinerer Begünstigter wie lokaler Gebietskörperschaften oder lokaler Aktionsgruppen, um Bürokratie abzubauen und die Umsetzung zu beschleunigen;*

Or. en

Änderungsantrag 247

Waldemar Buda

im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15a. hebt die Rolle von KMU hervor und fordert vereinfachte Instrumente für die Antragsstellung und Berichterstattung, die an Kleinstunternehmen und Akteure der Sozialwirtschaft angepasst sind, insbesondere in ländlichen Gebieten und Gebieten in äußerster Randlage;

Or. en

Änderungsantrag 248
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15b. fordert die Kommission auf, vereinfachte Berichterstattungs- und Prüfungsverfahren, darunter geringere Dokumentationsanforderungen, größere Intervalle bei der Berichterstattung und die Verwendung von Standardkostenmodellen oder Pauschalbeträgen, für lokale Gebietskörperschaften mit weniger als 100 000 Einwohnern und für Begünstigte in ländlichen Gebieten einzuführen, um ihnen den Zugang zu Kohäsionsmitteln zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 249
Raquel García Hermida-Van Der Walle, Elsi Katainen, Lubica Karvašová

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15b. ist der Ansicht, dass der Grundsatz einer einzigen Prüfung gestärkt und Maßnahmen ergriffen werden sollten, um Doppelkontrollen und Prüfungen auf regionaler, nationaler und EU-Ebene ein und desselben Projekts und ein und denselben Begünstigten abzubauen, wobei eine einheitliche Auslegung der Vorschriften sicherzustellen und der Verwaltungsaufwand für Verwaltungsbehörden und Begünstigte so gering wie möglich zu halten ist;

Or. en

Änderungsantrag 250
Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15b. hebt die Rolle von KMU hervor und fordert vereinfachte Instrumente für die Antragstellung und Berichterstattung, die an Kleinstunternehmen und Akteure der Sozialwirtschaft angepasst sind, insbesondere in ländlichen Gebieten, auf Inseln und in Gebieten in äußerster Randlage;

Or. en

Änderungsantrag 251
Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

15c. fordert die Kommission auf, vereinfachte Berichterstattungs- und Prüfungsverfahren, darunter geringere Dokumentationsanforderungen, größere

Intervalle bei der Berichterstattung und die Verwendung von Standardkostenmodellen oder Pauschalbeträgen, für lokale Gebietskörperschaften mit weniger als 100 000 Einwohnern und für Begünstigte in ländlichen Gebieten einzuführen, um ihnen den Zugang zu Kohäsionsmitteln zu erleichtern;

Or. en

Änderungsantrag 252
Waldemar Buda
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag

Geänderter Text

16. fordert die Kommission auf, verschiedene Option für die Konsolidierung der Fonds zu prüfen, unter anderem durch die Wiedereingliederung eines überarbeiteten ELER in die Dachverordnung;

entfällt

Or. en

Änderungsantrag 253
Gabriella Gerzsenyi

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag

Geänderter Text

16. fordert die Kommission auf, verschiedene Option für die Konsolidierung der Fonds zu prüfen, unter anderem durch die Wiedereingliederung ***eines überarbeiteten*** ELER in die Dachverordnung;

16. fordert die Kommission auf, verschiedene Option für die Konsolidierung der Fonds zu prüfen, unter anderem durch die Wiedereingliederung ***der gemeinschaftsbasierten Interventionen und Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen des*** ELER in die

Änderungsantrag 254
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag

16. fordert die Kommission auf, verschiedene **Option** für die **Konsolidierung der Fonds** zu prüfen, unter anderem durch die Wiedereingliederung eines überarbeiteten ELER in die Dachverordnung;

Geänderter Text

16. fordert die Kommission auf, verschiedene **Optionen** für die **Optimierung der Investitionen aus den EU-Fonds** zu prüfen, unter anderem durch die Wiedereingliederung eines überarbeiteten ELER in die Dachverordnung;

Änderungsantrag 255
Afroditi Latinopoulou

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag

16a. betont, dass die Verteidigungsdimension der Kohäsionsfonds gestärkt werden muss, da die territoriale Integrität und die Sicherheit Voraussetzungen für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung sind; fordert, dass ein spezieller Finanzierungsmechanismus für Grenzregionen, insbesondere Insel- und Bergregionen im Mittelmeerraum und in Osteuropa, die geopolitischem Druck ausgesetzt sind oder deren Souveränität verletzt wird, geschaffen wird, um ihre Widerstandsfähigkeit zu stärken, kritische Infrastrukturen zu schützen und ihre Wirtschaftstätigkeit und Bevölkerung zu

Geänderter Text

erhalten;

Or. el

Änderungsantrag 256
Dan-Ştefan Motreanu

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

16a. spricht sich dagegen aus, während eines Programmplanungszeitraums Ad-hoc-Fonds oder neue Instrumente zu schaffen, und fordert stattdessen, die bestehenden kohäsionspolitischen Mittel und Regeln in vollem Umfang zu nutzen, indem beispielsweise die Förderfähigkeit ausgeweitet wird, anstatt parallele Strukturen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 257
Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

16a. empfiehlt, für die Verwaltung mehrerer EU-Fonds, die in ein und demselben Gebiet tätig sind, den Ansatz eines federführenden Fonds zu nutzen und dabei nur ein einziges Regelwerk und einen Prüfpfad anzuwenden, um den Verwaltungsaufwand zu verringern und integrierte territoriale Ansätze zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 258

Dan-Ştefan Motreanu

**Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

16b. ist im Einklang mit der besseren Rechtsetzung der Ansicht, dass die Kommission nur dann neue Initiativen vorschlagen sollte, wenn dieselben politischen Ziele nicht durch Anpassung oder Erweiterung bestehender Programme erreicht werden können;

Or. en

**Änderungsantrag 259
Dan-Ştefan Motreanu**

**Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

16c. ist der Ansicht, dass die Zahl der Programme unabhängig von der Art ihrer Verwaltung auf der Grundlage politischer Erfordernisse und der am besten geeigneten territorialen Ebene festgelegt werden sollte, und nicht im Voraus durch willkürliche Grenzen;

Or. en

**Änderungsantrag 260
Antonella Sberna, Denis Nesci, Francesco Ventola**

**Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)**

Entschließungsantrag

Geänderter Text

17a. warnt vor Überregulierung und zu weitreichenden nationalen Vorschriften, die über die EU-Anforderungen

hinausgehen, und fordert die Förderung des gegenseitigen Vertrauens zwischen den Regierungs- und Verwaltungsebenen, damit eine administrative Überlastung vermieden wird;

Or. en